

Inkl. Übersicht aller  
Partnerhochschulen

# Wage den Sprung ins Unbekannte!

Auslandssemester  
Auslandspraktika  
Summer- und Winter Schools

Akademisches Auslandsamt

# Inhalt

|   |           |
|---|-----------|
| <b>Warum ins Ausland?</b>   | <b>03</b> |
| <b>Wie gehe ich bei der Planung vor?</b>  | <b>03</b> |
| 1. Vorüberlegungen  | 03        |
| 2. Die Entscheidung   | 04        |
| 3. Bewerbungsprozess  | 05        |
| 4. Zusage und Reisevorbereitungen   | 06        |
| 5. Auf geht's!  | 07        |
| <b>Länderinformationen</b>  | <b>08</b> |
| Lebenshaltungskosten  | 08        |
| Leben vor Ort   | 09        |
| <b>Auslandssemester</b>   | <b>09</b> |
| Auslandssemester an einer Partnerhochschule oder Direktbewerbung?                                 | 09        |
| Was ist bei der Wahl der Hochschule zu beachten?  | 09        |
| Auslandssemester an Partnerhochschulen  | 11        |
| Auslandssemester an einer Nicht-Partnerhochschule   | 13        |
| Finanzierung  | 14        |
| <b>Inhaltsverzeichnis Partnerhochschulen nach Fachbereichen</b>                                   | <b>17</b> |
| Fachbereich Informatik und Medien   | 17        |
| Fachbereich Technik   | 19        |
| Fachbereich Wirtschaft  | 20        |
| <b>Partnerhochschulen der Technischen Hochschule Brandenburg innerhalb des Programms Erasmus+</b> | <b>22</b> |
| <b>Partnerhochschulen der Technischen Hochschule Brandenburg außerhalb des Programms Erasmus+</b> | <b>74</b> |
| <b>Auslandspraktikum</b>  | <b>87</b> |
| Warum und wann ein Auslandspraktikum?   | 87        |
| Wie finde ich einen Praktikumsplatz?  | 87        |
| Praktikumsprogramme und -finanzierung   | 88        |
| Abschlussarbeiten im Ausland?   | 89        |
| <b>Summer und Winter Schools im Ausland</b>   | <b>90</b> |
| Was ist eine Summer oder Winter School?   | 90        |
| Wo kann ich eine Summer oder Winter School besuchen?  | 90        |
| Finanzierung  | 90        |
| Unkomplizierte Bewerbung und niedrige Aufnahmebedingungen   | 91        |
| Anerkennung von ECTS-Punkten  | 91        |
| Plus für den Lebenslauf und eine tolle Erfahrung  | 91        |

# Warum ins Ausland?

Ein Auslandssemester in Großbritannien, ein Praktikum in den USA, eine Abschlussarbeit in Schweden oder eine Summer School in China – für jede Situation und für jeden Geldbeutel gibt es während des Studiums einen passenden Weg ins Ausland. Und gute Gründe dafür gibt es viele.

Auslandserfahrungen wirken sich positiv auf die persönliche Weiterentwicklung und auf die Karriere aus. Ein akademischer Auslandsaufenthalt ist eine besondere Zeit mit wichtigen Erfahrungen. Sie erwerben Schlüsselkompetenzen wie Sprachkenntnisse, interkulturelle Kompetenzen, Offenheit und Flexibilität. Eigenschaften, die in der globalisierten Arbeitswelt immer wichtiger werden.

Auslandsaufenthalte verschaffen Ihnen daher Vorteile im späteren Bewerbungsprozess. Bringen Bewerber mit studienbezogener Auslandserfahrung ansonsten gleiche Qualifikationen mit, dann führt der Auslandsaufenthalt oft zu besseren Einstellungschancen.

Häufig punkten bei Entscheidern die Kommunikationsfähigkeit und eine überzeugende Persönlichkeit. Gute Englischkenntnisse werden mittlerweile von den meisten Arbeitgebern als selbstverständlich vorausgesetzt.

Zudem macht ein Aufenthalt im Ausland sehr viel Spaß! Klar ist es schwer, alles hinter sich zu lassen, was man gewohnt ist – Freunde, Familie, Wohnung und vor allem: die eigene Sprache. Aber es lohnt sich. Wer es gemacht hat, weiß:

In so kurzer Zeit hat man noch nie so viele verschiedene Menschen kennen gelernt, so viele Eindrücke gewonnen und Erfahrungen gesammelt. Es ist persönlich eine tolle Erfahrung und Bereicherung, einige Zeit im Ausland zu verbringen. Wenn nicht während des Studiums, wann dann?! So leicht wie jetzt und mit solchen Finanzierungsmöglichkeiten kommen Sie nach dem Studium nicht wieder ins Ausland.

Diese Broschüre gibt Ihnen einen Überblick über Möglichkeiten an Auslandsaufenthalten während des Studiums, deren Finanzierung sowie Bewerbungsabläufe und unterstützt Sie Schritt für Schritt bei der Planung Ihres Auslandsaufenthaltes.

## Wie gehe ich bei der Planung vor?

### 1. Vorüberlegungen

Denken Sie bereits zu Beginn Ihres Studiums darüber nach, ob und welcher Auslandsaufenthalt für Sie in Frage kommt.

Dabei sind folgende Fragen wichtig:

- Möchte ich im Ausland studieren oder Praxiserfahrung sammeln?
- Welche Länder interessieren mich?
- Welche Sprachen spreche ich? Welche Sprachen möchte ich lernen oder verbessern? In welcher Sprache ist das Studien- / Arbeitsangebot?
- Wie lange möchte ich ins Ausland gehen? Möchte ich für ein paar Wochen, einige Monate oder vielleicht sogar ein ganzes Jahr im Ausland verbringen?

Bei Ihren Überlegungen sollten Sie wissen, dass

- ein Auslandsaufenthalt Ihre Gesamtstudienzeit nicht unbedingt verlängert,
- es viele Finanzierungsmöglichkeiten gibt und ein Auslandsaufenthalt nicht immer teurer als Ihr Studium in Deutschland ist,
- es auch in nicht-englischsprachigen Ländern viele Studien- und Praktikumsangebote auf Englisch gibt,
- einige Studiengänge der THB sogenannte „Mobilitätsfenster“ für Auslandssemester und eine erleichterte Anerkennung haben (vgl. Studien- und Prüfungsordnung (SPO)),
- Praxissemester auch im Ausland absolviert werden dürfen (vgl. SPO),
- Sie mit der Planung eines Auslandsaufenthaltes rechtzeitig beginnen müssen: Auslandssemester und Praktikum ein bis ein halbes Jahr, Summer/- Winter School ein halbes Jahr vorher,
- Sie regelmäßig die Rundmails des Akademischen Auslandsamtes lesen und zur Vorbereitung die Informationsveranstaltungen besuchen,
- Sie auch als Student mit ausländischer Staatsangehörigkeit einen akademischen Auslandsaufenthalt absolvieren können und ebenso Zugriff auf die Stipendienprogramme Erasmus+ und PROMOS haben.

## 2. Die Entscheidung

Wenn Sie sich einen ersten Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten eines Auslandsaufenthaltes verschafft haben,

- definieren Sie Ihr persönliches Ziel und entscheiden Sie sich, ob Sie ein oder zwei Auslandssemester, ein Auslands-

praktikum, eine Summer School oder Ihre Abschlussarbeit im Ausland machen möchten,

- beginnen Sie, sich mit dem Lehrangebot und den Semesterzeiten der in Frage kommenden Hochschulen oder mit dem Profil möglicher Arbeitgeber zu beschäftigen,
- hinterfragen Sie sich, ob Ihre Sprachkenntnisse für den Auslandsaufenthalt ausreichen oder sie noch vertieft werden müssen. Nutzen Sie entsprechend das Sprachlernangebot des Zentrums für Internationales und Sprachen der Technischen Hochschule Brandenburg oder anderer Anbieter,
- setzen Sie sich mit dem Thema Finanzierung auseinander. Welche Finanzierungen kommen für meine Auslandspläne in Frage und wie bewerbe ich mich dafür?

Vereinbaren Sie gerne einen Beratungstermin mit dem Akademischen Auslandsamt, um herauszufinden, welcher Auslandsaufenthalt und welche Finanzierungsmöglichkeiten die richtigen für Sie

### Erfahrungsberichte

Erfahren Sie mehr über Erlebnisse anderer mit dem Studium und dem Alltag an der Gasthochschule. Aktuelle Erfahrungsberichte von Studierenden, die im Ausland waren, finden Sie passwortgeschützt in Moodle im Bereich des Zentrums für Internationales und Sprachen unter <https://moodle.th-brandenburg.de/course/view.php?id=3695>.

## 3. Bewerbungsprozess

Wenn nun eine (oder wenige) Hochschule(n) oder Arbeitgeber in der engeren Wahl sind, beginnen Sie mit den konkreten Bewerbungsvorbereitungen. Klären Sie, welche Bewerbungsfristen eingehalten werden müssen und welche Unterlagen für die Bewerbung und ggf. für einen Förderantrag oder Stipendium eingereicht werden müssen.

Planen Sie früh genug ausreichend Zeit für die Bewerbung ein. Oft benötigen Sie für Ihre Bewerbung Zeugnisse, Referenzen, Bescheinigungen von der Hochschule oder ein persönliches Motivations schreiben. Reichen Sie alle Unterlagen vollständig und fristgerecht ein.

Genauere Informationen zu den Bewerbungsprozessen finden Sie in dieser Broschüre.

## 4. Zusage und Reisevorbereitungen

Die Entscheidung der Hochschule oder des Arbeitgebers kann sich einige Wochen hinziehen. Da heißt es erst einmal: Abwarten. Für manche Stipendienprogramme gibt es Auswahlgespräche, auf die Sie sich vorbereiten sollten. Ein Arbeitgeber möchte vielleicht ein Telefon- und Skype-Interview mit Ihnen führen.

Wenn die Zusage da ist, beginnen Sie mit den Reisevorbereitungen und der Planung Ihrer Anreise. Buchen Sie die Reise so früh wie möglich, sobald die Bestätigung der Gasthochschule oder des Arbeitgebers vorliegt. Denken Sie dabei an folgende Punkte:

## Visum und Arbeitserlaubnis

Bürger der Europäischen Union (EU), die in der EU studieren oder arbeiten wollen, benötigen weder ein Visum noch eine extra Arbeitserlaubnis. Bei Auslandsaufenthalten von mehr als drei Monaten Dauer müssen Sie sich erfahrungsgemäß bei den örtlichen Behörden anmelden. Nicht-EU-Bürger brauchen meistens eine Einreiseerlaubnis, ggf. ein Visum, für einen Aufenthalt in einem anderen EU-Land. Für Länder außerhalb der EU benötigen meist alle Studierenden, außer für das Heimatland, zur Einreise für Studienaufenthalte ein Studentenvisum und für Praktika i.d.R. ein Arbeitsvisum (abhängig von Zielland und Aufenthaltsdauer). Genaue Informationen zum Thema Anmeldung und Aufenthaltserlaubnis erhalten Sie von den Botschaften des Ziellandes, von Ihrer Gasthochschule oder Ihrem Arbeitgeber im Ausland. Das Auslandsamt der THB unterstützt Sie gerne, wenn Dokumente seitens THB benötigt werden.

Bitte achten Sie außerdem darauf, dass Ihr Personalausweis oder Reisepass lang genug gültig ist.

### Sprachliche und interkulturelle Vorbereitung

Nutzen Sie auch die Angebote des Sprachenzentrums wie Kurse, Sprach-Tandems oder Online-Programme. Besuchen Sie die interkulturellen Workshops und erwerben Sie das interkulturelle Zertifikat des Zentrums für Internationales und Sprachen. Weitere Informationen unter <https://zis.th-brandenburg.de>.

## Sicherheitshinweise

Lesen Sie sich die Sicherheitsbelehrung für Auslandsaufenthalte durch, füllen diese entsprechend aus und geben diese unterzeichnet im Akademischen Auslandsamt der THB ab. Die Sicherheitsbelehrung finden Sie unter <https://zis.th-brandenburg.de/auslandsaufenthalte/studierende.de>

Informieren Sie sich zudem beim Auswärtigen Amt über aktuelle Reise- und Sicherheitshinweise für das Land und registrieren Sie sich in der Krisenvorsorgeliste ELEFAND unter <https://elefand.diplo.de/>. Bei einer Reise in tropische Gebiete können Sie sich u.a. im Institut für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit der Charité in Berlin reisemedizinisch beraten lassen (<https://tropeninstitut.charite.de>).

## Geld und Finanzen

Wenn Sie ins Ausland gehen, ist es wichtig, dass Sie Ihre Bankgeschäfte online erledigen und jederzeit Bargeld abheben können. Eine EC-Karte reicht in manchen Ländern ggf. nicht aus, daher sollten Sie sich eine Kreditkarte zulegen. Einige Onlinebanken bieten Kreditkarten an, mit denen Sie kostenlos weltweit Geld abheben können. Außerdem ist es sinnvoll, einen gewissen Dispo-Kredit zu vereinbaren, damit Sie bei unvorhergesehenen Ereignissen nicht plötzlich ohne Geld dastehen und ggf. größere Summen (z.B. Vorkasse bei der Miete) bezahlen können.

## Versicherungen

Egal, ob Sie ein Auslandssemester/-praktikum machen oder eine Summer/ Winter

School besuchen – achten Sie unbedingt auf einen ausreichenden Krankenversicherungsschutz für Ihren Auslandsaufenthalt! Regeln Sie den Versicherungsschutz vor Ihrer Ausreise! Die Europäische Krankenversicherungskarte Ihrer gesetzlichen Krankenkasse bietet nur einen begrenzten Versicherungsschutz für Aufenthalte in EU-Ländern. Informieren Sie sich eigenständig über den Umfang Ihres aktuellen Versicherungsschutzes und schließen evtl. zusätzliche Versicherungen ab. Hinweise zum Versicherungsschutz finden Sie im Internet, z. B. DAAD-Versicherung [www.daad.de/versicherung/allgemein/bedingungen/de/14380-daad-versicherung-zielland-ausland](http://www.daad.de/versicherung/allgemein/bedingungen/de/14380-daad-versicherung-zielland-ausland) oder über Vergleiche von Auslands(kranken)versicherungen über u. a. Stiftung Warentest, Finanztest oder das Vergleichsportal [www.covomo.de](http://www.covomo.de).

## Unterkunft

Viele ausländische Hochschulen oder Arbeitgeber bieten Hilfe bei der Suche nach einer Unterkunft an. An manchen Hochschulen gibt es Studentenwohnheime, für die auch Sie sich als Austauschstudierender bewerben können. Dort, wo es keinen Wohnraum-Service gibt, müssen Sie selbst auf Unterkunftssuche gehen. Auch dann ist Ihre Gasthochschule oder der Arbeitgeber Ihr Ansprechpartner für erfolgversprechende Webseiten und Schwarze Bretter zur Unterkunftssuche. Da auch andere Studierende sich auf Zimmersuche begeben, sollten Sie sich so früh wie möglich um eine Unterkunft kümmern. Falls Sie von Deutschland aus keine Unterkunft organisieren konnten, sollten Sie zwei bis vier Wochen vor Studien-/Arbeitsbeginn anreisen und nach einem Zimmer suchen.

## Rückmeldung zum Semester an der Technischen Hochschule Brandenburg und Abmeldung von offenen Prüfungen an der Technischen Hochschule Brandenburg

Denken Sie daran, den Semesterbeitrag für das Semester, in welchem Sie im Ausland sind, zu überweisen und eine Kostenerstattung des Semestertickets beim AStA beantragen (<https://stuve.th-brandenburg.de/wir/allgemeiner-studierendenausschuss/>). Ein Urlaubssemester kommt nur in Frage, wenn keine Anerkennung der im Ausland erbrachten Leistungen erwünscht/möglich ist.

Sie werden an der Technischen Hochschule Brandenburg automatisch für offene Prüfungen angemeldet und müssen sich selber um die Abmeldung von diesen Prüfungen kümmern. Kontaktieren Sie dazu das Prüfungsamt der Technischen Hochschule Brandenburg. Sollte nur noch die Abschlussarbeit offen sein, beachten Sie, dass zwischen letzter Prüfung und Anmeldung zur Abschlussprüfung nicht mehr als sechs Monate liegen dürfen (ggf. Urlaubssemester oder Antrag beim Prüfungsausschuss für längere Frist beantragen).

## Ankunft im Gastland

Viele ausländische Hochschulen bieten ein umfangreiches Betreuungsprogramm für ausländische Studierende: Es gibt Einführungsveranstaltungen oder eine Einführungswoche zu Semesterbeginn, um die Hochschule und den Studienort besser kennenzulernen, administrative Angelegenheiten zu erledigen, sich für Lehrveranstaltungen anzumelden oder die ursprüngliche Wahl zu ändern und auch

erste Kontakte zu anderen Studierenden zu knüpfen. Bei Buddy-Programmen wird Ihnen ein Kontakt zu einem Studierenden der Gasthochschule vermittelt, der Ihnen bei alltäglichen Fragen hilft. Diese Angebote sollten Sie auf jeden Fall nutzen! Zudem sind das International Office oder Ihr akademischer Betreuer die wichtigsten Ansprechpartner vor Ort.

## 5. Auf geht's!

Das Akademische Auslandsamt wünscht Ihnen eine gute Reise und eine schöne Zeit im Ausland. Scheuen Sie sich nicht, uns bei Fragen oder Problemen auch vom Ausland aus zu kontaktieren.

Wir unterstützen Sie gerne!

## Akademisches Auslandsamt

Auslandssemester, Auslandspraktika und Summer- / Winter Schools

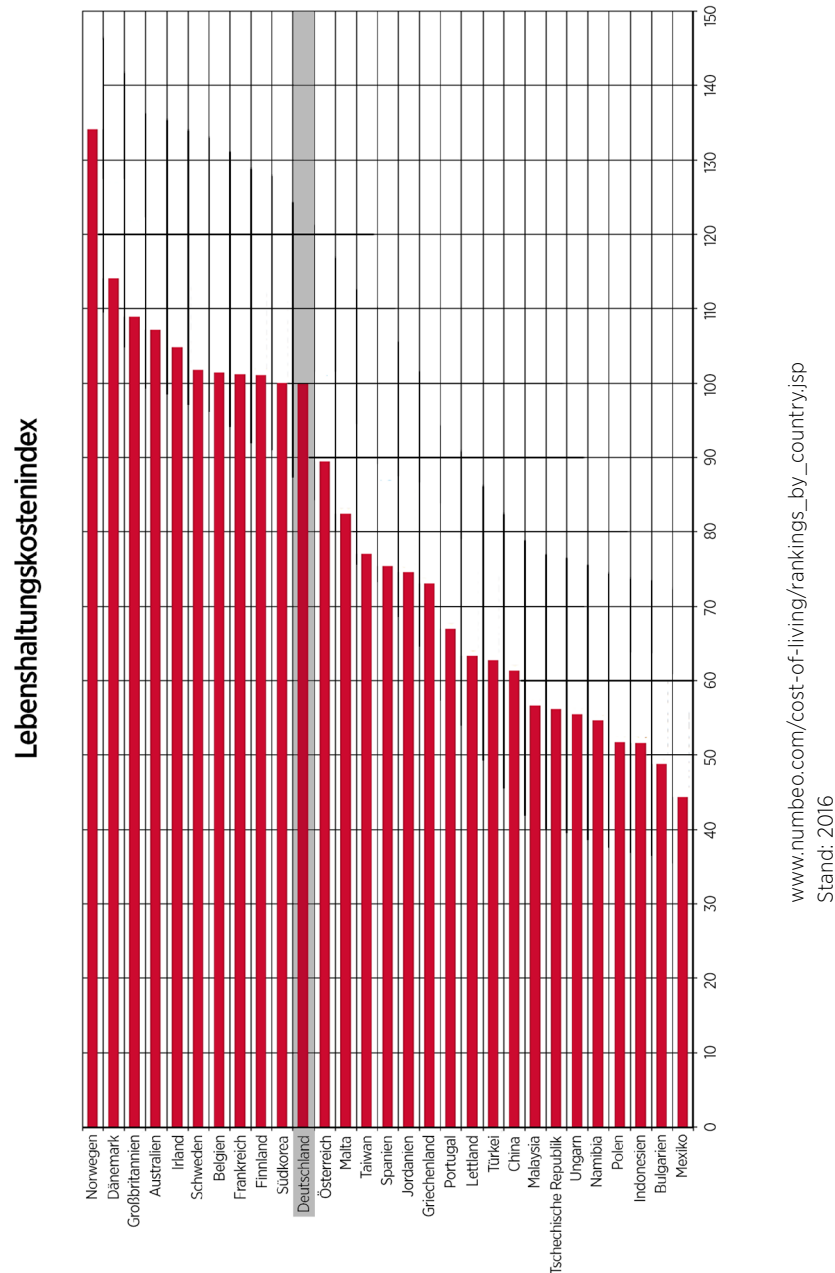
Christina Strom  
+49 (0)3381 355 287  
[christina.strom@th-brandenburg.de](mailto:christina.strom@th-brandenburg.de)

Vereinbaren Sie gerne einen Beratungstermin um herauszufinden, welcher Auslandsaufenthalt und welche Finanzierungsmöglichkeiten die richtigen für Sie sind.

Wichtige Formulare und weitere Informationen finden auf der Webseite des Akademischen Auslandsamtes unter <https://zis.th-brandenburg.de/auslandsaufenthalte/studierende/auslandssemester>.

## Länderinformationen

### Lebenshaltungskosten



Diese Grafik zeigt die Lebenshaltungskosten im Vergleich verschiedener Länder, wobei Deutschland der Vergleichswert mit 100% ist. Länder mit einem Indexwert unter 100% sind günstiger als Deutschland, entsprechend die mit mehr als 100% teurer. Die Kosten setzen sich aus den Preisen der für die Lebenshaltung wichtigen Güter und Dienstleistungen im alltäglichen Leben zusammen. Dazu zählen zum Beispiel Nahrungsmittel, alkoholische Getränke und Tabakwaren, Bekleidung, Freizeit, Bildungswesen und weitere Kriterien.

### Leben vor Ort

Unter den Länderinformationen des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) finden Sie zahlreiche Hintergrundinformationen zu Ländern weltweit, z. B. zum Hochschul- und Bildungswesen, über das Leben vor Ort und Adressen relevanter Organisationen vor Ort ([www.daad.de/laenderinformationen/de](http://www.daad.de/laenderinformationen/de))

## Auslandssemester

### Auslandssemester an einer Partnerhochschule oder Direktbewerbung?

Sie können ein oder zwei Auslandssemester im Rahmen eines Austauschprogramms an einer Partnerhochschule der Technischen Hochschule Brandenburg absolvieren oder eigenständig, als sogenannter Free Mover, an einer anderen Hochschule Ihrer Wahl studieren.

Auslandssemester an einer Partnerhochschule haben den Vorteil, dass viele organisatorische Fragen bereits über das Auslandsamt der Technischen Hochschule Brandenburg geklärt sind. Außerdem müssen Sie an Partnerhochschulen keine Studiengebühren zahlen und die Anerkennung der im Ausland erbrachten Studienleistungen erfolgt aufgrund der Erfahrungswerte in der Regel einfacher, so dass Sie keine Zeit im Studium verlieren. Die Technische Hochschule Brandenburg hat über 60 Partnerhochschulen in Europa, Asien, Afrika und Lateinamerika. Auch die Partnerhochschulen in nicht-englischsprachigen Ländern bieten zahlreiche englischsprachige Module oder sogar komplette Studiengänge an.

### Was ist bei der Wahl der Hochschule zu beachten?

#### Auswahl der Gasthochschule

Am Anfang Ihres Bewerbungsprozesses steht die Wahl der Gasthochschule. Dabei sind fachliche Gründe ebenso ausschlaggebend wie die Begeisterung für ein bestimmtes Land, eine Sprache oder Kultur.

Informationen zu Hochschulen im Ausland recherchieren Sie am besten im Internet. Kurzbeschreibungen zu den aktuellen Partnerhochschulen der Technischen Hochschule Brandenburg sind in dieser Broschüre. Sie finden Hinweise zum Studienangebot, Anzahl der Austauschplätze nach Fachbereichen bzw. Studiengängen und die Webseitenlinks zu den Hochschulen, damit Sie sich das Studienangebot anschauen können. Bitte prüfen Sie vor der Wahl der Hochschule eigenständig

- die Voraussetzungen für ein Auslandssemester laut der SPO Ihres Studiengangs an der Technischen Hochschule Brandenburg und über weitere Bestimmungen (z. B. kurz vor Studienabschluss Frist zwischen letzter Prüfung und Anmeldung zur Abschlussarbeit) in der Rahmenordnung für Studien- und Prüfungsordnungen der Technischen Hochschule Brandenburg,
- Programme und Kurse, die Sie an der Gasthochschule belegen wollen sowie
- genaue Semesterdaten der Gasthochschule, damit es nicht zu zeitlichen Überschneidungen kommt.

Wenn Ihre Wunschhochschule in Ihrem Studienfach nicht als Partnerhochschule angegeben ist, Sie dennoch einen interessanten Studiengang dort gefunden haben, in welchem Sie ein Auslandssemester absolvieren möchten, sprechen Sie gerne das Akademische Auslandsamt der Technischen Hochschule Brandenburg an, welches prüfen kann, ob die Kooperation für Ihren Studiengang ausgebaut werden kann.

### **Sprachkenntnisse**

Die meisten Studierenden wählen als Unterrichtssprache Englisch, auch in nicht-englischsprachigen Ländern. Selbstverständlich dürfen Sie auch in anderen Sprachen studieren, die Sie gut beherrschen.

Insbesondere bei der Bewerbung an Nicht-Partnerhochschulen kann es vorkommen, dass ein Sprachzertifikat für die gewünschte Unterrichtssprache eingereicht werden muss. Das Zentrum für Internationales und Sprachen der

Technischen Hochschulen Brandenburg bietet jedes Semester das DAAD-Sprachzertifikat an, welches von den meisten Hochschulen anerkannt wird und mit rund 20-30 € um einiges günstiger als das TOEFL- oder IELTS-Sprachzertifikat ist. Beim Großteil der Partnerhochschulen wird in der Regel kein Sprachzertifikat verlangt oder es reicht eine schriftliche Bestätigung über vorhandene Englischkenntnisse des Akademischen Auslandsamt der Technischen Hochschule Brandenburg als Nachweis aus.

Außerdem ist es empfehlenswert, sich vor dem Auslandssemester Grundkenntnisse der im Gastland gesprochenen Sprache anzueignen, um auch im Alltag außerhalb der Hochschule gut zurecht zu kommen. Nutzen Sie dafür die Angebote des Sprachenzentrums der Technischen Hochschule Brandenburg (<https://zis.th-brandenburg.de/sprachen/>) oder anderer regionaler Anbieter (z.B. andere Brandenburger oder Berliner Hochschulen, Volkshochschule, Berlin-Brandenburgische Auslandsgesellschaft). Einige Gasthochschulen im Ausland bieten außerdem ein- bis zwei-wöchige Intensiv-Sprachkurse vor Beginn des Auslandssemesters an.

### **Dauer des Studienaufenthaltes**

Die Dauer des Aufenthalts bestimmen Sie selbst. Es sind Auslandssemester von ein bis zwei Semestern möglich. Bei Partnerhochschule ist die Dauer außerdem abhängig von der Anzahl der vorhandenen Austauschplätze im Rahmen der Kooperation.

### **Anerkennung gewünscht?**

Für eine Anerkennung der Kurse müssen Studierende diese entsprechend ihrer SPO (Bachelor-Studierende wählen Bachelor-Module, Master-Studierende Master-Module) wählen. Die im Ausland gewählten Module müssen hierbei den Kursen der THB ähneln. Die Studiengänge Bachelor Applied Computer Science, Bachelor Maschinenbau, Bachelor Ingenieurwissenschaften, Bachelor Wirtschaftswissenschaften sowie Bachelor und Master Betriebswirtschaftslehre beinhalten laut SPO ein sogenanntes Mobilitätsfenster im Studienverlauf. Dieses Mobilitätsfenster erleichtert Ihnen bei einem Auslandssemester eine Anerkennung im Ausland erbrachter Leistungen, da nicht notwendigerweise ähnliche Kurse wie im gleichen Fachsemester an der Technischen Hochschule Brandenburg gewählt werden müssen.

Die Kurswahl an der Gasthochschule besprechen die Studierenden mit den einzelnen Fachdozenten, die den äquivalenten Kurs an der Technischen Hochschule Brandenburg anbieten und legen diese vor Beginn des Auslandssemester in einem sogenannten Learning Agreement schriftlich fest.

Eine Auslandsmobilität sollte im Prinzip analog zu Leistungen im Inland so anerkannt werden, dass keine Zeitverluste im Studium entstehen. Mit der Ratifizierung der Lissabon-Konvention und dem European Credit Transfer System ist insbesondere in europäischen Ländern Ihre Anerkennung im Ausland erbrachter Leistungen vereinfacht (vgl. [www.hrk-nexus.de/themen/erkennung](http://www.hrk-nexus.de/themen/erkennung)).

Es besteht auch die Möglichkeit, Kurse an der Gasthochschule zu belegen, welche Sie nicht anerkannt haben wollen. Dieser Fall besteht z. B. wenn Studierende bereits die meisten oder sogar alle Module an der Technischen Hochschule Brandenburg abgeschlossen haben und für eine Vertiefung weiterer fachlicher und sozialer Kompetenzen vor ihrer Abschlussarbeit noch ein Auslandssemester absolvieren möchten.

Nach der Mobilitätsphase sendet die Gasthochschule ein Transcript of Records an die Studierenden, welches Informationen zu den Noten sowie der Notenverteilung beinhaltet. Für die Anerkennung der im Ausland erbrachten Leistungen reichen die Studierenden eine Kopie des Transcript of Records und des Learning Agreements im Prüfungsamt ein.

Hinweise zur Notenumrechnung unter: <https://zis.th-brandenburg.de/auslandsaufenthalte/studierende/auslandssemester/>

### **Auslandssemester an Partnerhochschulen**

#### **Wie und wann bewerbe ich mich?**

Der Bewerbungsprozess ist ganz einfach. Hier kurz die wichtigsten ersten Schritte:

1. Verschaffen Sie sich einen Überblick über die Partnerhochschulen der Technischen Hochschule Brandenburg und informieren Sie sich über die dort angebotenen Studiengänge.
2. Füllen Sie einen Teilnahmeantrag mit der Angabe von drei Wunschhochschulen für das Auslandssemester aus und geben Sie diesen im Akademi-

schen Auslandsamt der Technischen Hochschule Brandenburg ab. Den Teilnahmeantrag finden Sie unter <https://ziz.th-brandenburg.de/auslandsaufenthalte/studierende/auslandssemester>.

Monate eine Zusage der Hochschule.

Sollte es mehr Bewerber/innen als Austauschplätze geben, geht der Austauschplatz an die Studierenden mit dem besten Notendurchschnitt. Bei den übrigen Studierenden wird auf den Zweit- oder Drittwunsch ausgewichen.

Bitte bewerben Sie sich nur dann für ein Auslandssemester, wenn Sie dazu fest entschlossen sind. Ein Rücktritt ist für alle Seiten mit Unannehmlichkeiten verbunden, da der Auswahl- und Nominierungsprozess für die Hochschulen sehr aufwendig ist. Bedenken Sie außerdem, dass Sie möglicherweise anderen Bewerber/innen einen Platz wegnehmen, der später nicht mehr besetzt werden kann! Ein Rücktritt von einem Austauschsemesterplatz an einer Partnerhochschule muss daher schriftlich begründet werden.

#### Auslandssemester in Europa: Erasmus+

Wenn Sie an einer Partnerhochschule in Europa studieren möchten, bieten sich Auslandssemester über das Programm Erasmus+ an. Erasmus+ ist ein Bildungsprogramm der EU für den Hochschulbereich und steht für „European community action scheme for the mobility of university students“. Über Erasmus+ können Sie ein Austauschsemester oder ein Austauschjahr an einer Partnerhochschule der Technischen Hochschule Brandenburg im europäischen Ausland absolvieren.

Erasmus+ bietet viele Vorteile:

- Einfaches Bewerbungsverfahren
- Erasmus-Stipendium von ca. 490 € bis 600 € pro Monat (abhängig vom

Zielland und von den zur Verfügung stehenden EU-Mitteln)

- Zusätzliche Aufstockungsbeträge (Top-ups) für nachhaltiges Reisen und für Teilnehmende mit geringeren Chancen
- Das Erasmus-Stipendium muss nicht zurückgezahlt werden
- Keine Studiengebühren an der Partnerhochschule
- European Credit Transfer System (ECTS) an den Partnerhochschulen
- Vertragliche Regelung der Anerkennung der im Ausland erbrachten Leistungen (Learning Agreement)
- Abschlussarbeiten oder Aufenthalte ohne Wunsch der Anerkennung können auch gefördert werden
- I. d. R. kein Sprachzertifikat für die Bewerbung notwendig
- Online-Sprachkurs wenn erwünscht
- Pro Studienphase (Bachelor, Master, Promotion) je von 3 bis zu 12 Monate Auslandsmobilität möglich
- Kombiniertes Studien- und Praktikumsaufenthalt möglich
- Auch Studierende mit ausländischer Staatsbürgerschaft erhalten eine Förderung.
- Voraussetzungen:
  - Bachelor-Studierende ab dem 3. Fachsemester, Master-Studierende ab dem 2. Fachsemester
  - Ausreichende Kenntnisse der Unterrichtssprache
  - Fristgerechte Einreichung diverser Dokumente (z. B. Learning Agreement, Grant Agreement, Online-Linguistic-Support, Evaluierungsbericht etc.)

#### Auslandssemester an einer Nicht-Partnerhochschule

Ein Auslandsstudium ist prinzipiell an jeder anerkannten Hochschule weltweit möglich. Eine Übersicht von der Kultusministerkonferenz anerkannter Hochschulen finden Sie in der Datenbank anabin unter <http://anabin.kmk.org/anabin.html>.

Wenn Sie ein Studienvorhaben an einer Hochschule umsetzen möchten, die keine Partnerhochschule der Technischen Hochschule Brandenburg ist, können Sie sich selbständig dort bewerben. Die meisten ausländischen Hochschulen verlangen – im Gegensatz zu den Partnerhochschulen der Technischen Hochschule Brandenburg – Studiengebühren, die Sie als Free Mover entrichten müssen. Zudem fordern Hochschulen von den Free Movern neben den üblichen Bewerbungsunterlagen, wie z. B. Leistungsübersicht, Lebenslauf oder Gutachten, in der Regel auch einen Sprachtestnachweis ein. Es gibt Vermittlungsorganisationen, die Sie kostenlos zu Nicht-Partnerhochschulen beraten und bei der Bewerbung unterstützen (z. B. College Contact, International Education Centre, Institut Ranke-Heinemann, GOstralia!-GOMerica!).

#### „studieren weltweit – ERLEBE ES!“

[www.studieren-weltweit.de](http://www.studieren-weltweit.de) können Sie live verfolgen, was Studierende während ihres Studiums im Ausland erleben. Sie erfahren außerdem, warum sich ein Auslandsaufenthalt immer lohnt.

Beachten Sie dabei folgende Bewerbungsfristen:

- **15. Februar** für einen Auslandsaufenthalt im darauffolgenden Wintersemester
  - **30. September** für einen Auslandsaufenthalt im darauffolgenden Sommersemester (Ausnahme! Bis 31.08. für folgende Partnerhochschulen: Norwegen, Japan, Finnland Savonia University of Applied Sciences, Spanien Universität Politècnica de València)
3. Warten Sie auf Nachricht des Akademischen Auslandsamtes, an welcher Hochschule Sie einen Austauschplatz erhalten, nominiert werden und wie Sie sich an der Gasthochschule bewerben können. Schicken Sie dann Ihre Bewerbungsunterlagen direkt an die Partnerhochschule. Zu den Bewerbungsunterlagen gehören in der Regel ein Bewerbungsformular der Partnerhochschule, eine Leistungsübersicht, ein Lebenslauf und manchmal ein Sprachnachweis oder ein Motivations schreiben.
4. Reichen Sie die Unterlagen vollständig und fristgerecht an der Partnerhochschule ein. Wenn Sie alle Unterlagen eingereicht haben, erhalten Sie im Laufe der nächsten Wochen bzw.

## Finanzierung

Der Weg zum Stipendium: Nicht nur was für Überflieger! Dieser Irrglaube hält viele Studierende davon ab, sich zu bewerben. Da stehen die Chancen gar nicht so schlecht, ein/e Stipendiat/in zu werden

| Finanzierungsmöglichkeit   | Inhalt  | Förderfähige Region   |
|--|---|---|
| <b>Auslandsbafög</b><br>www.bafög.de   | Studierende, die Inlandsbafög bekommen, haben Anspruch auf Auslandsbafög, sofern bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind (z.B. mindestens drei Monate Auslandssemester). Auch Studierende, die kein Inlandsbafög erhalten, haben evtl. Anspruch auf Auslandsbafög, da für das Ausland andere Bemessungsgrenzen gelten. Eine Vorab-Anfrage in dem für Ihr Zielland zuständigen Bafögamt lohnt sich auf jeden Fall. Das Auslandsbafög besteht normalerweise aus dem Inlandsbafög-Satz, einem Auslandszuschlag für alle Nicht-EU-Länder und Studiengebühren bis 4.600 € jährlich, die nicht zurückgezahlt werden müssen. Auch Reisekosten und Kosten für Krankenversicherung werden gefördert. Stipendien sind kombinierbar mit Auslandsbafög und mit bis zu 300 € pro Monat anrechnungsfrei. | Weltweit  |
| <b>Erasmus+</b><br>https://zis.th-brandenburg.de/auslandsaufenthalte/erasmus/auslandsstudium | Über das Programm Erasmus+ erhalten Sie für das Auslandssemester an einer europäischen Partnerhochschule ein Stipendium von ca. 200 bis 300 € pro Monat (abhängig vom Zielland und von den zur Verfügung stehenden EU-Mitteln). Das Erasmus-Stipendium muss nicht zurückgezahlt werden. Zudem entfallen Studiengebühren an der Partnerhochschule.   | Europäische Partnerhochschulen der Technischen Hochschule Brandenburg |
| <b>PROMOS</b><br>https://zis.th-brandenburg.de/auslandsaufenthalte/studierende/promos        | Die Technische Hochschule Brandenburg vergibt aus Mitteln des DAAD Stipendien (Reisekostenpauschalen und/oder monatliche Teilstipendien) für Auslandssemester an Partnerhochschulen außerhalb Europas und an Nicht-Partnerhochschulen.  | Weltweit (außer Erasmus+-Partnerhochschulen)                          |
| <b>DAAD Jahresstipendium</b><br>www.auslandsstipendien.de                                    | Der DAAD vergibt Mittel für zwei Auslandssemester bzw. ein akademisches Jahr an einer ausländischen Hochschule. Das Stipendium beinhaltet eine monatliche Stipendienrate, Reisekostenzuschuss sowie Leistungen zur Kranken-, Unfall- und Privathaftpflichtversicherung.   | Weltweit (außer Erasmus+ Partnerhochschulen)                          |

| Finanzierungsmöglichkeit  | Inhalt   | Förderfähige Region                          |
|---|--|--|
| <b>DAAD kombinierte Studien- und Praxissemester</b><br>www.auslandsstipendien.de  | Der DAAD vergibt Mittel für ein Auslandssemester an einer ausländischen Hochschule mit einem anschließenden sechs-monatigen Pflichtpraktikum in gleichen Land. Das Praktikum muss im Curriculum des Studiengangs vorgeschrieben sein und von der Heimathochschule anerkannt werden. Das Stipendium wird je nach Vorhaben für eine Gesamtdauer von sieben bis zwölf Monaten vergeben und beinhaltet eine monatliche Stipendienrate, Reisekostenzuschuss sowie Leistungen zur Kranken-, Unfall- und Privathaftpflichtversicherung.                                 | Weltweit (außer Erasmus+ Partnerhochschulen) |
| <b>DAAD HAW.International</b><br>www.daad.de/HAW  | Gefördert werden Studienaufenthalte und Aufenthalte im Rahmen einer Abschlussarbeit im Ausland spezielle von Fachhochschulstudierenden. Das Stipendium umfasst die folgenden Leistungen: monatliche Stipendienrate; Reisekostenzuschuss; Leistungen zur Kranken-, Unfall- und Privathaftpflichtversicherung, Zuschuss zu gegebenenfalls anfallenden Studiengebühren. Eine gleichzeitige Förderung über Erasmus oder PROMOS und HAW.International ist ausgeschlossen.   | Weltweit (außer Erasmus+ Partnerhochschulen) |
| <b>Studierendenstiftung der Technischen Hochschule Brandenburg</b><br>www.th-brandenburg.de/studium/service-fuer-studierende/finanzierung/stipendien/stipendien-der-studierendenstiftung/ | Gefördert werden Studierende der Technischen Hochschule Brandenburg. Wichtige Voraussetzung für eine Förderung ist Begeisterung und Begabung für das Studienfach, verbunden mit der Bereitschaft zum gesellschaftlichen Engagement im Land Brandenburg. Was und wer wird gefördert? Herausragende Studienleistungen, herausragende Forschungsarbeiten im regionalen Kontext, herausragende Praktika, Auslandsaufenthalte sowie Veröffentlichungen.   | Weltweit                                     |
| <b>Fulbright Studienstipendium</b><br>www.fulbright.de/programs-for-germans/studierende-und-graduierte/studienstipendien  | Die Stipendien dienen der Vertiefung des fachlichen Studiums an akkreditierten amerikanischen Hochschulen auf Master-Niveau. Die Förderung bezieht sich auf Studienvorhaben von vier- bis neunmonatiger Studiendauer. Zur anteiligen Finanzierung eines solchen Studienvorhabens stellt die Fulbright-Kommission ein Stipendium in Höhe von bis zu \$3.850 pro Studienmonat bereit. Zum Bewerbungszeitpunkt müssen ein Bachelor-Abschluss oder mindestens sechs erfolgreich abgeschlossene Fachsemester in den traditionellen Studiengängen nachgewiesen werden. | USA  |



| Finanzierungsmöglichkeit   | Inhalt  | Förderfähige Region          |
|--|---|------------------------------|
| <b>China-Stipendien-Programm der Studienstiftung des deutschen Volkes</b><br>www.studienstiftung.de/china                        | Das Programm fördert Studierende aller Fächer während eines einjährigen Sprach- und Studienaufenthaltes an chinesischen Universitäten. Es bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, fundierte Kenntnisse der chinesischen Sprache und Gesellschaft sowie Universitäts- und Wissenschaft zu erwerben und im Rahmen von selbst organisierten Berufs- oder Forschungspraktika erste Arbeitserfahrung in China zu sammeln. Das Stipendium umfasst vorbereitende Sprachkurse, ein monatliches Stipendium in Höhe von 750 € (für zwölf Monate), eine Mobilitätspauschale von 1000 €, Reisekostenpauschale von insgesamt 1.420 € und die Übernahme von Studiengebühren.  | China                        |
| <b>Stipendienprogramm „Metropolen in Osteuropa“ der Studienstiftung des deutschen Volkes</b><br>www.studienstiftung.de/osteuropa | Förderung eines in der Regel einjährigen Auslandsaufenthaltes (Mindestdauer sieben Monate, Höchstdauer vier Semester) mit Intensivsprachkurs im Zielland und/oder studienbegleitendem Sprachunterricht. Im ersten Teil des Auslandsaufenthaltes stehen in der Regel Sprachstudien, im zweiten Teil das Studien- bzw. Forschungsvorhaben im Mittelpunkt. Ein mehrwöchiges Praktikum kann die Auslandserfahrungen abrunden. Das Stipendium umfasst ein monatliches Stipendium in Höhe von 1.000 €, Finanzierung eines Intensivsprachkurses im Zielland und/oder von studienbegleitendem Sprachunterricht, eine Reisekostenpauschale je nach Zielland, eine Mobilitätspauschale von 1.000 € und die Übernahme von Studiengebühren. | Osteuropa                    |
| <b>Gemeinschaft für studentischen Austausch in Mittel- und Osteuropa (GFPS) e.V.</b><br>www.gfps.org/stipendien                  | Jedes Semester vergibt die GFPS Stipendien für Studierende, um ein Auslandssemester oder einen Semester Sprachkurs in Polen, oder ein Auslandssemester (ggf. verbunden mit einem Praktikum) in der Tschechischen Republik, zu absolvieren. Die Leistungen des Stipendiums umfassen ein monatliches Stipendium in Höhe von ca. 300 €, und die kostenlose Teilnahme am semesterbegleitenden Seminarprogramm der GFPS.   | Polen, Tschechische Republik |

Außerdem bieten Stipendiendatenbanken die Möglichkeit zur Suche nach weiteren speziellen fach-, länder- oder begabtenbezogenen Förderungen:

- Stipendiendatenbank des DAAD: [www.auslands-stipendien.de](http://www.auslands-stipendien.de)
- Weitere Förderorganisatoren: [www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/stipendien-finanzierung/foerderorganisationen-im-ueberblick](http://www.daad.de/de/im-ausland-studieren-forschen-lehren/stipendien-finanzierung/foerderorganisationen-im-ueberblick)
- Datenbank Bundesverband Deutscher Stiftungen: [www.stiftungen.org](http://www.stiftungen.org)
- CHE-Studienkredit-Test: [www.che.de](http://www.che.de)

## Inhaltsverzeichnis Partnerhochschulen nach Fachbereichen

### Fachbereich Informatik und Medien

| Land                  | Stadt                  | Name der Hochschule                                 | Seite     |
|-----------------------|------------------------|---|-----------|
| Belgien               | Antwerpen              | Karel de Grote University College                   | <b>23</b> |
| Estland               | Tallinn                | Tallinn University                                  | <b>27</b> |
| Finnland              | Koupio                 | Savonia University of Applied Sciences              | <b>29</b> |
| Frankreich            | Angers                 | Esaip école d'ingénieurs                            | <b>30</b> |
| Jordanien             | Amman                  | German Jordanian University                         | <b>38</b> |
| Norwegen              | Gjøvik                 | The Norwegian University of Science and Technology  | <b>46</b> |
| Norwegen              | Bø                     | University of South-Eastern Norway                  | <b>47</b> |
| Österreich            | Graz                   | CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft             | <b>48</b> |
| Österreich            | Graz                   | FH Joanneum   | <b>49</b> |
| Österreich            | Hagenberg/Steyr        | Fachhochschule Oberösterreich                       | <b>50</b> |
| Österreich            | Dornbirn               | Fachhochschule Vorarlberg                           | <b>51</b> |
| Polen                 | Krakau                 | AGH University of Science and Technology            | <b>54</b> |
| Polen                 | Łódź                   | Lodz University of Technology                       | <b>55</b> |
| Polen                 | Poznan                 | Collegium da Vinci                                  | <b>56</b> |
| Portugal              | Leiria                 | Politécnico de Leiria                               | <b>59</b> |
| Schweden              | Karlskrona             | Blekinge Institute of Technology                    | <b>61</b> |
| Spanien               | Mataró                 | TecnoCampus Mataró-Maresme                          | <b>64</b> |
| Spanien               | Las Palmas             | University of Las Palmas de Gran Canaria            | <b>67</b> |
| Spanien               | Valencia/Alcoy         | Universitat Politècnica de Valencia                 | <b>68</b> |
| Tschechische Republik | Plzen                  | University of West Bohemia                          | <b>70</b> |
| Türkei                | Istanbul               | İstanbul Kültür University                          | <b>71</b> |
| Bangladesch           | Dhaka                  | United International University                     | <b>75</b> |
| Georgien              | Tiflis                 | Caucasus University                                 | <b>77</b> |
| Indonesien            | Tangerang              | Swiss German University                             | <b>78</b> |
| Indonesien            | Surabaya               | Politeknik Elektronika Negeri Surabaya              | <b>79</b> |
| Kenia                 | Kakamega               | Masinde Muliro University of Science and Technology | <b>81</b> |
| Malaysia              | Putrajaya/Muadzam Shah | Universiti Tenaga Nasional                          | <b>82</b> |
| Mexiko                | Guadalajara            | Tecnológico de Monterrey                            | <b>83</b> |
| Mexiko                | Puebla oder Mérida     | Mexikanisch-Deutsche Hochschulkooperation (mdhk)    | <b>84</b> |

| Land   | Stadt   | Name der Hochschule                                  | Seite     |
|--------|---------|--|-----------|
| Taiwan | Douliou | National Yunlin University of Science and Technology | <b>86</b> |

## Fachbereich Technik

| Land        | Stadt                  | Name der Hochschule                                  | Seite     |
|-------------|------------------------|--|-----------|
| Belgien     | Antwerpen              | Karel de Grote University College                    | <b>24</b> |
| Finnland    | Mikkeli                | South-Eastern Finland University of Applied Sciences | <b>28</b> |
| Finnland    | Kuopio                 | Savonia University of Applied Sciences               | <b>29</b> |
| Frankreich  | Strasbourg             | Icam, site de Strasbourg-Europe                      | <b>35</b> |
| Jordanien   | Amman                  | German Jordanian University                          | <b>38</b> |
| Lettland    | Riga                   | Riga Technical University                            | <b>40</b> |
| Litauen     | Kaunas                 | Kaunas University of Technology                      | <b>41</b> |
| Österreich  | Graz                   | CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft              | <b>48</b> |
| Österreich  | Graz                   | FH Joanneum  | <b>49</b> |
| Polen       | Krakau                 | AGH University of Science and Technology             | <b>54</b> |
| Polen       | Łódź                   | Lodz University of Technology                        | <b>55</b> |
| Polen       | Poznan                 | Poznan University of Technology                      | <b>56</b> |
| Schweden    | Trollhättan            | Högskolan Väst                                       | <b>62</b> |
| Türkei      | Istanbul               | Istanbul Aydin University                            | <b>72</b> |
| Bangladesch | Dhaka                  | United International University                      | <b>75</b> |
| China       | Shanghai               | CDHAW an der Tongji-University                       | <b>76</b> |
| Indonesien  | Tangerang              | Swiss German University                              | <b>78</b> |
| Indonesien  | Surabaya               | Politeknik Elektronika Negeri Surabaya               | <b>79</b> |
| Kenia       | Kakamega               | Masinde Muliro University of Science and Technology  | <b>81</b> |
| Malaysia    | Putrajaya/Muadzam Shah | Universiti Tenaga Nasional                           | <b>82</b> |
| Mexiko      | Guadalajara            | Tecnológico de Monterrey                             | <b>83</b> |
| Mexiko      | Puebla oder Mérida     | Mexikanisch-Deutsche Hochschulkooperation (mdhk)     | <b>84</b> |
| Taiwan      | Douliou                | National Yunlin University of Science and Technology | <b>87</b> |

## Fachbereich Wirtschaft

| Land         | Stadt           | Name der Hochschule                                  | Seite     |
|--------------|-----------------|--|-----------|
| Belgien      | Brüssel         | Odisee   | <b>23</b> |
| Belgien      | Kortrijk        | VIVES University College                             | <b>25</b> |
| Bulgarien    | Sofia           | Sofia University St. Kliment Ohridski                | <b>26</b> |
| Finnland     | Mikkeli         | South-Eastern Finland University of Applied Sciences | <b>28</b> |
| Finnland     | Kuopio          | Savonia University of Applied Sciences               | <b>29</b> |
| Frankreich   | Angers          | Esaip école d'ingéneurs                              | <b>30</b> |
| Frankreich   | Bayonne/Pau     | Université de Pau et des Pays de l'Adour             | <b>31</b> |
| Frankreich   | Bordeaux        | Université de Bordeaux                               | <b>32</b> |
| Frankreich   | Evry            | Institut Mines-Telecom Business School               | <b>33</b> |
| Frankreich   | Lille           | Université de Lille                                  | <b>34</b> |
| Griechenland | Kavala          | Technological Education Institute T.E.I.             | <b>36</b> |
| Italien      | Cagliari        | University of Cagliari                               | <b>37</b> |
| Jordanien    | Amman           | German Jordanian Univeristy                          | <b>38</b> |
| Lettland     | Riga            | Banku augstskola                                     | <b>39</b> |
| Lettland     | Riga            | Riga Technical University                            | <b>40</b> |
| Malta        | Msida           | University of Malta                                  | <b>42</b> |
| Niederlande  | Venlo           | Fontys Hogeschool International Campus Venlo         | <b>43</b> |
| Niederlande  | Den Haag        | The Hague University of Applied Sciences             | <b>44</b> |
| Niederlande  | Groningen       | Hanze University of Applied Sciences                 | <b>45</b> |
| Norwegen     | Bø              | University of South-Eastern Norway                   | <b>47</b> |
| Österreich   | Graz            | CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft              | <b>48</b> |
| Österreich   | Hagenberg/Steyr | Fachhochschule Oberösterreich                        | <b>50</b> |
| Polen        | Gdansk (Danzig) | Gdansk University of Technology                      | <b>52</b> |
| Polen        | Katowice        | University of Economics Katowice                     | <b>53</b> |
| Polen        | Krakau          | AGH University of Science and Technology             | <b>54</b> |
| Polen        | Łódź            | Lodz University of Technology                        | <b>55</b> |
| Portugal     | Coimbra         | Coimbra Business School                              | <b>58</b> |
| Portugal     | Leiria          | Politécnico de Leiria                                | <b>59</b> |
| Rumänien     | Cluj-Napoca     | Babeş-Bolyai-Universität                             | <b>60</b> |
| Schweden     | Karlskrona      | Blekinge Institute of Technology                     | <b>61</b> |
| Slowakei     | Bratislava      | Comenius University Bratislava                       | <b>63</b> |
| Spanien      | Mataró          | TecnoCampus Mataró-Maresme                           | <b>64</b> |

| Land                  | Stadt                  | Name der Hochschule                                  | Seite     |
|-----------------------|------------------------|--|-----------|
| Spanien               | Madrid                 | UNIE Universität                                     | <b>65</b> |
| Spanien               | Girona                 | University of Girona                                 | <b>66</b> |
| Spanien               | Las Palmas             | University of Las Palmas de Gran Canaria             | <b>67</b> |
| Spanien               | Valencia/Alcoy         | Universidad Politecnica de Valencia                  | <b>68</b> |
| Tschechische Republik | Brno                   | Brno University of Technology                        | <b>69</b> |
| Türkei                | Izmir                  | Dokuz Eylül Üniversitesi                             | <b>71</b> |
| Türkei                | Istanbul               | İstanbul Kültür University                           | <b>73</b> |
| Bangladesch           | Dhaka                  | United International University                      | <b>75</b> |
| Georgien              | Tiflis                 | Caucasus University                                  | <b>77</b> |
| Indonesien            | Tangerang              | Swiss German University                              | <b>78</b> |
| Indonesien            | Surabaya               | Politeknik Elektronika Negeri Surabaya               | <b>79</b> |
| Japan                 | Yokohama               | Kanagawa University                                  | <b>80</b> |
| Kenia                 | Kakamega               | Masinde Muliro University of Science and Technology  | <b>81</b> |
| Malaysia              | Putrajaya/Muadzam Shah | Universiti Tenaga Nasional                           | <b>82</b> |
| Mexiko                | Guadalajara            | Tecnológico de Monterrey                             | <b>83</b> |
| Südkorea              | Asan                   | Soonchunhyang University                             | <b>85</b> |
| Taiwan                | Douliou                | National Yunlin University of Science and Technology | <b>87</b> |

## Partnerhochschulen der Technischen Hochschule Brandenburg innerhalb des Programms Erasmus+



**Odisee**  
Brüssel, Belgien



| Geeignet für   | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|--|--|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester                                     | 3                      |
| Wintersemester   | Ende September – Anfang Februar                  |                        |
| Sommersemester   | Anfang Februar – Ende Juni                       |                        |
| Studierendenzahl   | 6.000  |                        |
| Website  | <a href="http://www.odisee.be">www.odisee.be</a> |                        |
| Erasmus-Code   | B BRUSSEL48                                      |                        |

Die University of Applied Science Odisee wurde 2014 gegründet und liegt im Herzen Brüssels. Sie entstand aus dem Zusammenschluss der beiden Hochschulen Hogeschool Universiteit Brussel (HUB) und der Hochschule KAHO Sint-Lieues. Odisee bietet das englischsprachige Bachelorprogramm „Business Management“ an. Das Studium ist auf Wunsch auch auf Holländisch möglich. Der Studiengang bietet verschiedene Kurse in den Themenfeldern „Business Orientation“, „Business Communication“, „Business Management“, „Financial Management“, „Marketing Management & Analysis“ und „Commercial & Supply Chain Management“ an. Mehr Informationen zu den Modulen gibt es unter [www.odisee.be/en/international-business-programme](http://www.odisee.be/en/international-business-programme). Es besteht die Möglichkeit, das Auslandssemester mit einem semesterbegleitenden Praktikum zu kombinieren (20 ECTS Module im Studium, 10 ECTS für das Praktikum). Zudem unterstützt die Hochschule bei der Vermittlung von Auslandspraktika in Brüssel, die nicht an das Studium gekoppelt sind.

Neben zahlreichen Freizeitaktivitäten in der Stadt können auch verschiedene Angebote an akademische und nichtakademische Einrichtungen und Dienstleistungen, wie die Bibliothek sowie Sporteinrichtungen, wahrgenommen werden.

Über eine Million Einwohner leben und arbeiten in der Stadt, welche eigentlich 19 Städte (bzw. Gemeinden) in einer ist. Jede hat ihren ganz eigenen Charakter, was Brüssel zu einer unglaublich multikulturellen Stadt mit einem weit gefächerten Angebot an Kultur macht.



| Geeignet für   | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|--|--|------------------------|
| BA Applied Computer Science<br>BA Informatik<br>BA Online-Medieninformatik | 1-2 Semester   | 2                      |
| BA Elektromobilität  | 1 Semester   | 1                      |
| Wintersemester   | Mitte September – Ende Januar  |                        |
| Sommersemester   | Mitte Januar – Mitte Juni  |                        |
| Studierendenzahl   | 7.500  |                        |
| Website  | <a href="http://www.kdg.be/international">www.kdg.be/international</a> |                        |
| Erasmus-Code   | B ANTWERP59  |                        |

„Karel de Grote University College“ ist eine international ausgerichtete Hochschule mit langer Tradition und einem guten Ruf. Die Hochschule hat sechs Fachbereiche, die über die Stadt verteilt sind. Das einsemestrige englischsprachige interdisziplinäre Studienprogramm „Creative Technologies and Entrepreneurship“ richtet sich gezielt an Austauschstudierende verschiedener Fachrichtungen, wie z. B. aus den Bereichen Multimedia Design. Inhalte des Programms sind u. a. Graphic Design, Animation, Photoshop, Webscripting, Marketing und Entrepreneurship. Studierende des Studiengangs Elektromobilität können ein Auslandssemester in Form von Projektarbeit und/oder eines Praktikums an der Hochschule absolvieren, da es für den Bereich kaum englischsprachige Vorlesungen gibt.

Antwerpen ist eine der schönsten Städte Europas, die den Charme der „alten Welt“ mit internationaler Kultur verbindet. Antwerpen hat etwa eine halbe Million Einwohner. Viele Menschen genießen es, am Ufer des Flusses Schelde entlang zu spazieren oder einfach im Wasser zu schwimmen. Antwerpen liegt in Flandern, dem nördlichen Teil Belgiens, wo die Bevölkerung niederländisch spricht.



| Geeignet für   | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|--|--|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester                                   | 2                      |
| Wintersemester   | Ende August – Ende Februar                     |                        |
| Sommersemester   | Ende Januar – Ende Juni                        |                        |
| Studierendenzahl   | 5.000  |                        |
| Website  | <a href="http://www.vives.be">www.vives.be</a> |                        |
| Erasmus-Code   | B KORTRIJK01                                   |                        |

Auf den vier Anlagen der Hochschule in den kleinen, aber historischen und kulturell reichen Städten Kortrijk, Roeselare, Tielt und Torhout ist ein studentenfreundliches Leben mit Abwechslung und viel Spaß möglich. Die Technische Hochschule Brandenburg kooperiert mit dem Campus in Kortrijk.

Praktisch orientiertes Wissen sowie soziale und praktische Fähigkeiten erlernen, das sind die Säulen aller VIVES Studienprogramme. Viele ausländische Gastdozenten kommen zum VIVES University College, um ihr Wissen und ihre Erfahrungen mit den Studierenden zu teilen. Alle regulären Vorlesungen werden auf Niederländisch gehalten. Für die internationalen Studierenden wird jedoch ein eigenes Programm auf Englisch angeboten. Obligatorisch zum Erasmus-Programm gehören: Niederländisch-Intensivkurs (3 Wochen), Vorlesungen in „Schwerpunkt Europa“, „Globale Angelegenheiten des 21. Jahrhunderts“ und Kurztrips zu Sehenswürdigkeiten. Des Weiteren gehören Kurse wie z. B. Unternehmensgründung, Wirtschaftsethik und Wirtschaftsenglisch zum Pflichtprogramm, welches jeder absolvieren muss. Es sollen zwei Projektarbeiten aus einem Katalog mit 35 Themen (z. B. Kreativität, Globales Marketing, Empowerment, Teamarbeit, Zeitmanagement, Marktforschung, u.v.m.) hinzugewählt werden.

Kortrijk liegt in der belgischen Provinz West-Flandern, an der Leie. Es ist eine sehr dynamische Stadt mit 80.000 Einwohnern. Von Kortrijk aus sind es nur 24 km bis zur belgisch-französischen Grenze, ein Ausflug nach Frankreich liegt also sehr nahe.



## Sofia University St. Kliment Ohridski

Sofia, Bulgarien

| Geeignet für  | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|---|--|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester   | 1-2                    |
| Wintersemester  | Anfang Oktober - Mitte Februar   |                        |
| Sommersemester  | Mitte Februar - Mitte Juli   |                        |
| Studierendenzahl  | 30.000   |                        |
| Website   | <a href="http://www.uni-sofia.bg/index.php/eng">www.uni-sofia.bg/index.php/eng</a> |                        |
| Erasmus-Code  | BG SOFIA06   |                        |

Die Sofioter Universität „Hl. Kliment Ohridski“ ist die älteste Universität des Landes Bulgarien und die größte der Stadt Sofia. Die Universität ist in 15 Fakultäten gegliedert, von Biologie über Betriebswirtschaftslehre bis hin zu Psychologie. Es werden zahlreiche Kurse, teilweise auch in englischer Lehrsprache, sowie Bulgarisch-Kurse für Anfänger angeboten. Die Universität unterhält Kooperationen mit mehr als 80 Universitäten aus verschiedenen Ländern, ist an hunderten internationalen Projekten unterschiedlicher Art beteiligt und pflegt mehrseitige Kontakte mit Wissenschaftlern aus aller Welt. Ein wesentlicher Teil des Lehrpersonals gehört zu den herausragendsten Spezialisten Bulgariens aus allen wichtigen Bereichen der Natur- und Geisteswissenschaften. An der Universität Sofia sind 1.598 Lehrende Vollzeit beschäftigt.

Die Universität liegt im Zentrum von Sofia eine der ältesten Städte Europas und die Hauptstadt Bulgariens. In diesem kulturellen wie auch politischen Zentrum des Landes leben 1,2 Millionen Menschen.

Neben zahlreichen Baumwerken besticht diese geschichtsträchtige Stadt mit vielen teilweise weitläufigen Parks, welche zeitweise an kleine Wälder erinnern. Am beliebtesten ist der „Borisgarten“ (Borissova Gradina), welcher nahe dem Stadtzentrum. Dort befinden sich mehrere Sportanlagen, so die Stadien der ansässigen Fußballvereine oder auch verschiedene Tennisplätze. Direkt am Stadtrand liegt die Vitoscha, ein dicht bewaldetes bis zu 2300 m hohes Bergmassiv, mit einigen Wanderwegen und Hütten für Wanderer.



## Tallinn University

Tallinn, Estland

| Geeignet für                                 | Dauer   | Anzahl Austauschplätze |
|--|---|------------------------|
| BA Applied Computer Science<br>BA Informatik | 1-2 Semester  | 1                      |
| MA Digitale Medien<br>MA Informatik          | 1-2 Semester  | 1                      |
| Wintersemester                               | Ende August - Ende Januar                                 |                        |
| Sommersemester                               | Ende Januar - Ende Juni                                   |                        |
| Studierendenzahl                             | 7.000   |                        |
| Website                                      | <a href="https://www.tlu.ee/en">https://www.tlu.ee/en</a> |                        |
| Erasmus-Code                                 | EE TALLINNO4  |                        |

Die Tallinn University ist eine staatliche Universität in Tallinn. Sie wurde 2005 gegründet und besteht heute aus über 20 Instituten, Kollegien und Schulen. Sie setzt sich dafür ein, durch Bildung, Forschung und fachübergreifende Zusammenarbeit einen intelligenten, modernen Lifestyle zu fördern. Derzeit existieren Partnerschaften mit 43 Universitäten in 21 Ländern. Eine Übersicht aller englischsprachigen Module finden Sie unter <https://www.tlu.ee/en/courses>.

Tallinn liegt direkt am Finnischen Meerbusen der Ostsee und ist nicht nur die Hauptstadt Estlands, sondern mit 430.000 Einwohnern auch sowohl die größte Stadt, als auch das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum des Landes.



**South-Eastern Finland University  
of Applied Sciences**  
Mikkeli, Finland



| Geeignet für   | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|--|--|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester                                       | 6                      |
| BA Maschinenbau<br>BA Wirtschaftsingenieurwesen                              | 1-2 Semester                                       | 6                      |
| Wintersemester   | Ende August - Mitte Dezember                       |                        |
| Sommersemester   | Mitte Januar - Ende Mai                            |                        |
| Studierendenzahl   | 4.000  |                        |
| Website  | <a href="http://www.xamk.fi/en">www.xamk.fi/en</a> |                        |
| Erasmus-Code   | SF MIKKELI06                                       |                        |

In Finnland besteht wie in Deutschland die Trennung von Hochschulen in Universitäten und Fachhochschulen. Die Lehre an der South-Eastern Finland University of Applied Sciences basiert auf der Kombination aus Theorie und Praxis. Sie besteht aus sieben Hochschulen in drei Städten: Mikkeli, Pieksämäki und Savonlinna. Die Kooperation der Technischen Hochschule Brandenburg besteht mit der Business School in Mikkeli. Dort bietet sich insbesondere der englischsprachige Bachelorstudiengang „Business Administration“ für ein Auslandssemester an.

Mikkeli wurde 1838 gegründet. Heute leben ca. 50.000 Einwohner in Mikkeli. Die Stadt liegt im finnischen Seengebiet und 24% des Bereichs besteht aus Gewässern. Mikkeli ist eine lebendige Stadt mit einer schönen Umgebung. Sport wird in diesem Städtchen großgeschrieben.



**Savonia University of Applied Sciences**  
Kuopio, Finland



| Geeignet für   | Dauer   | Anzahl Austauschplätze |
|--|---|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester  | 2                      |
| BA Informatik / Applied Computer Science                                     | 1-2 Semester  | 2                      |
| BA Maschinenbau  | 1-2 Semester  | 2                      |
| BA Wirtschaftsingenieurwesen   | 1-2 Semester  | 2                      |
| Wintersemester   | Ende August - Mitte Dezember  |                        |
| Sommersemester   | Mitte Januar - Ende Mai   |                        |
| Studierendenzahl   | 5.500   |                        |
| Website  | <a href="http://portal.savonia.fi/amk/en/">http://portal.savonia.fi/amk/en/</a> |                        |
| Erasmus-Code   | SF KUOPIO08   |                        |

Savonia University of Applied Sciences ist eine der größten Fachhochschulen im Osten Finnlands. Neben den komplett englischsprachigen Bachelorprogrammen „Mechanical Engineering“ (auch passend für Wirtschaftsingenieurwesen) und „Business Administration“ gibt es noch zahlreiche englischsprachige Module in anderen Studiengängen. Zudem werden spannende interinterdisziplinäre Module angeboten, die von Erasmus-Studierenden gewählt werden können, wie z. B. „Discover Russia“ (inkl. Trip nach St. Petersburg) und „Innovation and Product Management“.

Die Stadt Kuopio ist umgeben von Seen und Flüssen und liegt in der ostfinnischen Region Savo. Kuopio hat rund 125.000. In vielen Industriezweigen erreicht das lokale Know-How den höchsten internationalen Standard.



## Esaip école d'ingénieurs Angers, Frankreich



| Geeignet für  | Dauer   | Anzahl Austauschplätze |
|---|---|------------------------|
| MA Informatik   | 1 Semester  | 1                      |
| MA Security Management  | 1 Semester  | 1                      |
| BA Applied Computer Science/Informatik<br>(nur auf französisch) | 1-2 Semester  | 2                      |
| Wintersemester  | Mitte Oktober - Ende Februar                                  |                        |
| Sommersemester  | Mitte März - Mittel Juli                                      |                        |
| Studierendenzahl  | 500   |                        |
| Website   | <a href="http://www.esaip.org/en">http://www.esaip.org/en</a> |                        |
| Erasmus-Code  | F ANJOU02   |                        |

Die Kooperation mit der Hochschule ist neu. Die englischsprachigen Studiengänge MSS Master Data & Security Science und Digital Engineering sind sowohl für Masterstudierende des THB-Programms Security Management als auch Informatik interessant.

Die Esaip ist Teil der La Salle Schulen, die zur katholischen Kirche gehören.

Angers ist eine Stadt im Westen Frankreichs mit 151.229 Einwohnern und 270.000 in der Agglomeration. Die Altstadt von Angers gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe.



## Université de Pau et des Pays de l'Adour Bayonne & Pau, Frankreich



| Geeignet für  | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|---|--|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester   | 3                      |
| Wintersemester  | Anfang September - Anfang Januar                                     |                        |
| Sommersemester  | Ende Januar - Ende Mai   |                        |
| Studierendenzahl  | 12.000   |                        |
| Website   | <a href="http://www.univ-pau.fr/en/home">www.univ-pau.fr/en/home</a> |                        |
| Erasmus-Code  | F PAU01  |                        |

Die Technische Hochschule Brandenburg hat bisher nur Erfahrungen mit dem Campus Bayonne, wo die beiden englischsprachigen Masterprogramme „International Business Studies“ und International Management“ angeboten werden, vgl. <https://iae.univ-pau.fr/en/etudiants/list-of-courses-in-english>. Der Standort Pau steht allerdings auch für einen Austausch zur Verfügung.

Die an der Université de Pau et des Pays de l'Adour angesiedelte IAE Pau-Bayonne gehört zum IAE France, einem Netzwerk aus über 30 Management Schulen an französischen Universitäten. Die IAE Management Schulen bieten eine Vielzahl an Kursen aus dem Bereich Management an, hiervon einige auch auf Englisch. Einen hohen Stellenwert hat für alle IAE France Schulen eine unternehmensnahe Forschung, was durch die umfangreichen Kooperationprogramme mit Unternehmen gestärkt wird. Am Bayonne Campus studieren 2.500 Studenten.

Zwischen den Pyrenäen und der baskischen Küste liegt Bayonne ganz in der Nähe des Atlantiks. Diese malerische Stadt ist die Hauptstadt des französischen Baskenlandes und verdankt ihre Bekanntheit der außergewöhnlichen Architektur. In der Stadt reihen sich viele hohe Häuser mit bunten Fensterläden nah aneinander und laden zum Bummeln ein. Mit über 50.000 Einwohnern ist Bayonne die zweitgrößte Stadt im Département Pyrénées-Atlantiques.





| Geeignet für                | Dauer        | Anzahl Austauschplätze |
|-----------------------------|--------------|------------------------|
| MA Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester | 2                      |
| MA Wirtschaftsinformatik    | 1-2 Semester | 2                      |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Anfang September – Ende Januar                           |
| Sommersemester   | Anfang Februar – Mitte Juli                              |
| Studierendenzahl | 45.000   |
| Website          | <a href="http://www.u-bordeaux.fr">www.u-bordeaux.fr</a> |
| Erasmus-Code     | F BORDEAU58  |

Studierende des Fachbereichs Wirtschaft können in den beiden englischsprachigen Masterstudiengängen „Business Administration“ oder „International Management“ studieren, oder aber auch französischsprachige Lehrveranstaltungen besuchen. Dafür hat die Technische Hochschule Brandenburg eine Kooperation mit der Fakultät „University School of Management“ ([www.iae-bordeaux.fr](http://www.iae-bordeaux.fr)). Ein Auslandssemester ist nur im Wintersemester möglich, da sich die französischen Studierenden im Sommersemester im Praktikum befinden. Die Kurse sind vorrangig aus dem 1. Fachsemester des Masterstudiengangs, werden aber an der Technischen Hochschule angerechnet. Für den Studiengang „Business Administration“ sind Vorkenntnisse in den Bereichen Corporate Finance und International Accounting notwendig.

Bordeaux liegt im Südwesten Frankreichs und ist berühmt für seine Küche und Weinsorten. Neben diesen spielt der Seehafen sowie die Luft- und Raumfahrt eine bedeutende Rolle im Wirtschaftssektor. Die Stadt zeichnet sich durch ihre historische Mitte aus, die fast vollständig erhalten ist. Daneben gibt es eine Reihe bedeutender Museen.



| Geeignet für  | Dauer        | Anzahl Austauschplätze |
|---|--------------|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester | 3                      |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Anfang September – Mitte Dezember                        |
| Sommersemester   | Mitte Februar – Mitte Juli                               |
| Studierendenzahl | 1.500  |
| Website          | <a href="http://www.telecom-em.eu">www.telecom-em.eu</a> |
| Erasmus-Code     | F EVRY01   |

Die Programme der Telecom Ecole de Management eignen sich überwiegend für Masterstudierende. Es gibt sowohl Studienangebote in englischer als auch in französischer Sprache. Für Bachelorstudierende gibt es nur im Wintersemester ein englischsprachiges Angebot. Das Sprachenzentrum der Partnerhochschule bietet Französischkurse für Austauschstudierende. Das Semester ist kurz, das Studium anspruchsvoll und entsprechend intensiv. Viele Kurse haben einen Umfang von 2-3 ECTS-Punkten, so dass demzufolge mehr Kurse gewählt werden müssen (Workload ist allerdings pro 1 ECTS-Punkt ähnlich wie an THB).

30 km südlich von Paris liegt Evry, eine dynamische Stadt mit einer großen Anzahl von Einkaufsmöglichkeiten, Sport- und Kulturangeboten. 82.000 Einwohner leben in Evry, davon sind mehr als 10.000 Studierende. Paris ist nicht weit – die RER, sowie Busse (auch nachts) bieten viele Möglichkeiten schnell nach Paris zu gelangen. Interessant ist auch: Evry gilt als Geburtsstadt der Sportart Parkour.



**Université de Lille**  
Lille, Frankreich



| Geeignet für  | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|---|--|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester   | 3                      |
| Wintersemester  | Anfang September – Mitte Januar                            |                        |
| Sommersemester  | Ende Januar - Mitte Mai                                    |                        |
| Studierendenzahl  | 20.000   |                        |
| Website   | <a href="http://www.univ-lille1.fr">www.univ-lille1.fr</a> |                        |
| Erasmus-Code  | F LILLE103   |                        |

Studierende können ausschließlich Programme aus den Fakultäten „Ecole Universitaire de Management“ ([www.iae.univ-lille1.fr](http://www.iae.univ-lille1.fr)) und „IUT A“ ([www.iut.univ-lille1.fr/](http://www.iut.univ-lille1.fr/)) wählen, die sich in Villeneuve d'Ascq befinden. Dort werden u.a. der Bachelorstudiengang Business Administration und die Masterstudiengänge International Executive MBA und Master in Global Sourcing, Procurement and Supply Chain auf Englisch in englischer Sprache angeboten. Daneben gibt es weitere Studiengänge auf Französisch, die auch von Austauschstudierenden gewählt werden können. Für IUT gibt es einen Erasmus-Platz, für die „École Universitaire de Management“ zwei Erasmus-Plätze. Übersicht englischsprachiger Module unter <https://international.univ-lille.fr/en/come-to-the-university-of-lille/students/as-part-of-an-international-programme/english-courses/>.

Villeneuve-d'Ascq ist eine Stadt im Norden Frankreichs. Sie liegt in unmittelbarer Nachbarschaft von Lille, Département Nord, in der Region Nord-Pas-De-Calais mit 65.000 Einwohnern im Stadtbereich. Lille ist eine traditionsreiche Stadt mit vielen Museen, die 2004 Kulturhauptstadt Europas war. Paris liegt nur eine Stunde entfernt.



**Icam, site de Strasbourg-Europe**  
Strasbourg, Frankreich



| Geeignet für  | Dauer   | Anzahl Austauschplätze |
|---|---|------------------------|
| BA Ingenieurwissenschaften<br>BA Maschinenbau<br>BA Wirtschaftsingenieurwesen | 1-2 Semester  | 1                      |
| Wintersemester  | Anfang September – Mitte Januar   |                        |
| Sommersemester  | Anfang Januar - Ende Mai  |                        |
| Studierendenzahl  | 700   |                        |
| Website   | <a href="https://icam-strasbourg.eu/en">https://icam-strasbourg.eu/en</a> |                        |
| Erasmus-Code  | F STRASBO50   |                        |

Icam ist eine private Hochschule, an der vor allem der Studiengang „General Engineering“ im Vordergrund steht. Der Studiengang beinhaltet viele englischsprachige Module sowie französisch- und deutschsprachige Kurse. Kursübersichten sind unter [https://drive.google.com/file/d/19I9Mn2ztDa7i23hRx9mYjv0u86GVf1\\_x/view](https://drive.google.com/file/d/19I9Mn2ztDa7i23hRx9mYjv0u86GVf1_x/view) auffindbar, allgemeine Informationen unter <https://drive.google.com/file/d/1ZgPFKKnIVGMC9QMhdGBL1oundO53XIB/view>. Der Studiengang verbindet die Disziplinen Maschinenbau, Elektrotechnik und Ingenieurwesen. Die Studierende haben auch Kurse in Robotik und Wirtschaftsingenieurwesen (u. a. Lean Management). Bachelorstudierende der THB würden Kurse aus dem 3., 4. oder 5. „Cycle“ des Studiengangs wählen.

Die Stadt Straßburg (franz. Strasbourg) liegt im Elsass-Gebiet im Osten Frankreichs an der Grenze zu Deutschland. Mit 277.270 Einwohnern im Stadtgebiet und etwa 640.000 Einwohnern in der Agglomeration ist Straßburg die größte Stadt im Elsass. Straßburg ist Sitz zahlreicher europäischer Einrichtungen, unter anderem Europarat, Europaparlament, Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte, Europäischer Bürgerbeauftragter und Eurokorps. Straßburg ist ein vielsprachiger Ort, auch Deutsch ist noch sehr verbreitet. Die Stadt kann von Berlin/Brandenburg gut mit dem Zug erreicht werden.



## International Hellenic University Kavala, Griechenland

| Geeignet für   | Dauer   | Anzahl Austauschplätze |
|--|---|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester  | 2                      |
| Wintersemester   | Ende September – Ende Januar                                      |                        |
| Sommersemester   | Mitte Februar – Ende Juni   |                        |
| Studierendenzahl   | 5.200   |                        |
| Website  | <a href="https://www.ihu.gr/ucips/">https://www.ihu.gr/ucips/</a> |                        |
| Erasmus-Code   | G THESSAL14   |                        |

Die Hochschule ist mit modernen Laboren ausgestattet und bietet den Studierenden ein angenehmes und komfortables Studium. Die Universität beschäftigt 90 Dozenten, 240 Gastdozenten und 15 Labor-Techniker. Für Erasmus-Studierende werden vor allem im Sommersemester einige Kurse auf Englisch durchgeführt. Im Wintersemester ist die Auswahl etwas kleiner. Es gibt auch einen Griechischkurs. Informationen zu den englischsprachigen Modulen unter <http://erasmus.teiemt.gr/index.php/en/students/incoming-students>. Der Hauptcampus liegt in Kavala, der zweitgrößten Stadt im Norden Griechenlands.

Da das Studentenwohnheim sehr alt ist, empfiehlt sich ggf. die Unterkunft in einem eigenen Zimmer oder einer kleinen Wohnung. Kavala hat viele Ferienwohnungen, die bis zum Sommer nicht ausgelastet sind. Man kann z. B. über Airbnb oder [www.spitogatos.gr](http://www.spitogatos.gr) suchen.

Kavala ist eine sehr schöne Stadt und wurde in ihrer Bauweise um den Hafen einem Amphitheater nachempfunden.



## University of Cagliari Cagliari, Italien

| Geeignet für  | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|---|--|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre<br>MA Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester   | 2                      |
| Wintersemester  | Anfang September - Anfang Februar  |                        |
| Sommersemester  | Ende Februar - Juli  |                        |
| Studierendenzahl  | 31.102   |                        |
| Website   | <a href="http://www.unica.it/unica/en/homepage.page">www.unica.it/unica/en/homepage.page</a> |                        |
| Erasmus-Code  | I CAGLIAR01  |                        |

Die Universität von Cagliari wurde 1606 gegründet und hat mehrere Standorte auf der italienischen Insel Sardinien. Mit 11 Fakultäten und über 30.000 Studierenden ist sie die größte Universität auf der Insel. Das englischsprachige Kursangebot finden Sie unter [https://www.unica.it/unica/en/ateneo\\_s04\\_ss020.page](https://www.unica.it/unica/en/ateneo_s04_ss020.page).

Cagliari ist die Hauptstadt der autonomen italienischen Region Sardinien. Sie hat über 150.000 Einwohner und liegt im Süden der Insel. Die Stadt verfügt über viele altertümliche Sehenswürdigkeiten und Kulturangebote, wie die Pinakothek oder die Oper.



## German Jordanian University Amman, Jordanien



| Geeignet für   | Dauer        | Anzahl Austauschplätze |
|--|--------------|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester | 2-3                    |
| MA Betriebswirtschaftslehre  | 1-2 Semester | 2-3                    |
| BA Informatik<br>BA Applied Computer Science                                 | 1-2 Semester | 2-3                    |
| MA Informatik  | 1-2 Semester | 2-3                    |
| BA Maschinenbau  | 1-2 Semester | 2-3                    |
| BA Ingenieurwissenschaften   | 1-2 Semester | 2-3                    |
| BA Wirtschaftsingenieurwesen   | 1-2 Semester | 2-3                    |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Ende September – Anfang Februar                    |
| Sommersemester   | Mitte Februar – Ende Juni                          |
| Studierendenzahl | 4.300  |
| Website          | <a href="http://www.gju.edu.jo">www.gju.edu.jo</a> |

Alle Studiengänge an der German Jordanian University (GJU) sind auf Englisch. In der Vergangenheit gab es selten den Fall, dass Lehrkräfte einen Teil des Moduls auf Arabisch gehalten hat (z. B. wenn nur ein Austauschstudent im Kurs war). Alle Prüfungen sind dennoch auf Englisch. Studierende des Masterstudiengangs Betriebswirtschaftslehre wählen Module aus dem MBA-Programm für ihr Auslandssemester. Vor Ort wird eine Registrierungsgebühr in Höhe von ca. 300,00 € fällig, welche u. a. eine Krankenversicherung vor Ort beinhaltet (Studierende sind automatisch über die GJU krankenversichert, allerdings raten wir Ihnen, sich zusätzlich über eine Auslandsrankenversicherung abzusichern). Die Hochschule hat kein Studentenwohnheim, allerdings ist der Markt für Wohngemeinschaften gut. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit über die Hochschule in einer Gastfamilie unterzukommen. Eine Monatsmiete beträgt durchschnittlich ca. 250-300 Riad. Amman ist die Hauptstadt von Jordanien und hat etwa vier Millionen Einwohner. Amman ist eine moderne Stadt mit bedeutenden historischen, kulturellen Stätten.

Die neue Programmgeneration 2021 - 2027 von Erasmus+ ermöglicht, innerhalb der so genannten Internationalen Dimension der Leitaktion KA 131 in das außereuropäische Ausland zu fördern. THB-Studierende können ein Erasmus-Stipendium in Höhe von 700 €/Monat und Erasmus-Aufstockungsbeträge für nachhaltiges Reisen und für Teilnehmende mit geringen Chancen beantragen.



## Banku augstskola Riga, Lettland



| Geeignet für   | Dauer      | Anzahl Austauschplätze |
|--|------------|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1 Semester | 3                      |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Anfang September – Mitte Dezember        |
| Sommersemester   | Ende Januar – Mitte Juni                 |
| Studierendenzahl | 2.000                                    |
| Website          | <a href="http://www.ba.lv">www.ba.lv</a> |
| Erasmus-Code     | LV RIGA13                                |

An der renommierten Privathochschule Banku Augstskola werden Erasmus-Studierende in das englischsprachige Bachelorprogramm Business Administration integriert. Einzelne Module können auch im Studiengang Finance belegt werden. Das Wohnheim befindet sich im Gebäude der Hochschule, so dass der Weg zur Vorlesung nicht allzu lang ist.

Lettland ist mit 2,3 Millionen Einwohnern ein kleines Land. In Riga selbst leben ca. 700.000 Einwohner. Riga hat eine sehr schöne Altstadt und bietet viele Sehenswürdigkeiten und kulturelle Aktivitäten. Direkt an der Ostsee gelegen bietet die Region viele Sport- und Freizeitmöglichkeiten. Die Hochschulen sind modern und haben eine gute Ausstattung.



## Riga Technical University

Riga, Lettland

| Geeignet für   | Dauer      | Anzahl Austauschplätze |
|--|------------|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre<br>BA & MA Wirtschaftsinformatik | 1 Semester | 1                      |
| BA & MA Maschinenbau<br>BA Ingenieurwissenschaften   | 1 Semester | 1                      |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Anfang September – Ende Januar             |
| Sommersemester   | Ende Januar – Ende Juni                    |
| Studierendenzahl | 13.000                                     |
| Website          | <a href="http://www.rtu.lv">www.rtu.lv</a> |
| Erasmus-Code     | LV RIGA02                                  |

Die Riga Technical University (RTU) ist eine der ältesten Institutionen der höheren technischen Bildung in Nord-Ost-Europa. Die RTU ist seit ihrer Gründung im Jahr 1862 eine internationale Institution. Viele angesehene Wissenschaftler aus Deutschland, Polen, Schweden und Russland haben hier studiert und gearbeitet. Passende englischsprachige Bachelorprogramme sind z. B. „Computerized Control of Electrical Technologies“ und „Bachelor in Engineering Technology, Mechanics and Mechanical Engineering“. Ein Auslandssemester an der RTU ist aktuell nur für Bachelor-Studierende im mind. 5. Fachsemester (zum Zeitpunkt des Auslandssemesters) möglich, die mit keinen Prüfungen im Rückstand sind (Vorgabe der RTU 2019). Für Master-Studierende bestehen dahingehend keine Beschränkungen.

Lettland ist mit 2,3 Millionen Einwohnern ein kleines Land. In Riga selbst leben ca. 700.000 Einwohner. Riga hat eine sehr schöne Altstadt und bietet viele Sehenswürdigkeiten und kulturelle Aktivitäten. Direkt an der Ostsee gelegen bietet die Region viele Sport- und Freizeitmöglichkeiten. Die Hochschulen sind modern und haben eine gute Ausstattung.



## Kaunas University of Technology

Kaunas, Litauen

| Geeignet für  | Dauer      | Anzahl Austauschplätze |
|---|------------|------------------------|
| BA & MA Maschinenbau<br>BA Ingenieurwissenschaften<br>ggf. BA Wirtschaftsingenieurwesen<br>ggf. MA Energieeffizienz Technischer | 1 Semester | 2                      |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Anfang September – Ende Januar               |
| Sommersemester   | Ende Februar – Ende August                   |
| Studierendenzahl | 16.400                                       |
| Website          | <a href="http://en.ktu.edu/">en.ktu.edu/</a> |
| Erasmus-Code     | LT Kaunas02                                  |

Die KTU ist eine der größten technologischen Universitäten im Baltikum. Sie ist vor allem bekannt für ihre Verbindungen zur Wirtschaft, ihre Führungsrolle in der wissenschaftlichen Forschung und für ihre flexiblen interdisziplinären Studienprogramme. Die 1922 gegründete Universität bietet Studien und Forschungen in allen Bereichen an. Nicht nur ist sie die von Studierenden bestbewertete in Litauen, sondern gehört zu den 400 besten Universitäten Europas. Die KTU unterhält umfangreiche Verbindungen zu Wirtschaft und Industrie und ist eine der offensten und flexibelsten Universitäten in Litauen. Sie beteiligt sich an gemeinsamen Projekten mit den größten lokalen und internationalen Unternehmen sowie staatlichen und kulturellen Institutionen. Internationale Studierende können zwischen 37 Bachelor- und Postgraduiertenprogrammen sowie 19 Doktorandenprogrammen in englischer Sprache in den Bereichen Technologie, Physikalische Wissenschaften, Biomedizinische Wissenschaften, Sozialwissenschaften, Geisteswissenschaften, Kunst & Design.

Mit 304.000 Einwohnern ist Kaunas die zweitgrößte Stadt Litauens. Neben den zahlreichen Gallerien und Museen besticht auch die schöne Altstadt von Kaunas und das abwechslungsreiche, lebhaftes Nachtleben. Im Winter lädt die Natur Litauens zu verschiedensten Freizeitaktivitäten ein wie Ski-, Hundeschlitten- oder Schneemobilfahren.



## University of Malta Msida, Malta

| Geeignet für   | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|--|--|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre<br>Ggf. BA Wirtschaftsinformatik | 1 Semester                                       | 2                      |
| Wintersemester   | Ende September – Anfang Februar                  |                        |
| Sommersemester   | Anfang Februar – Ende Juni                       |                        |
| Studierendenzahl   | 9.000  |                        |
| Website  | <a href="http://www.um.edu.mt">www.um.edu.mt</a> |                        |
| Erasmus-Code   | MT MALTA01                                       |                        |

An der „Faculty of Economics, Management & Accountancy“ gibt es die Fachbereiche Buchhaltung, Banken und Finanzen, VWL, Management und Marketing. Am „Edward de Bono Institute for the Design and Development of Thinking“ können z. B. Kurse in Kreativität und Lateralem Denken, Innovationen im Management, Kritisches Denken besucht werden. Alle Lehrveranstaltungen werden in englischer Sprache angeboten. Die Hochschule verlangt bei der Bewerbung einen Englisch-Sprachnachweis auf B2-Niveau (z. B. im OLS-Test des Erasmus-Programms, DAAD-Sprachzertifikat, TOEFL).

Malta liegt zwischen Sizilien und Tunesien, im Schnittpunkt vieler Kulturen, und ist mit 316 km<sup>2</sup> einer der kleinsten Staaten Europas, in dem sich südliche Sonne, kulturelle Schätze und herzliche Gastfreundschaft treffen. Insgesamt bewohnen knapp 400.000 Einwohner die Insel Amtssprachen sind Maltesisch und Englisch.



## Fontys Hogeschool International Campus Venlo Venlo, Niederlande

| Geeignet für   | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|--|--|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre<br>BA Wirtschaftsinformatik | 1-2 Semester   | 5                      |
| Wintersemester   | Anfang September – Ende Januar                             |                        |
| Sommersemester   | Mitte Februar – Mitte Juli                                 |                        |
| Studierendenzahl   | 3.000  |                        |
| Website  | <a href="http://www.fontysvenlo.nl">www.fontysvenlo.nl</a> |                        |
| Erasmus-Code   | NL EINDHOV03   |                        |

Der International Campus Venlo ist ein Teil des Verbundes der privaten Hochschule Fontys Hogeschool. Als Besonderheit bietet die Hochschule viele Studiengänge auf Englisch, aber auch auf Deutsch, an. Ein Austausch in Masterprogrammen ist aufgrund hoher Studiengebühren in den Masterstudiengängen keinesfalls möglich.

Venlo hat knapp 100.000 Einwohner und liegt direkt an der deutschen Grenze, in der Nähe von Krefeld. Neben einigen Theatern und Museen, speziell für moderne Kunst, finden dort alljährlich zwei große multikulturelle Feste statt. Des Weiteren haben mehrere Großkonzerne ihre Firmenzentralen in der Stadt.



## The Hague University of Applied Sciences Den Haag, Niederlande

| Geeignet für   | Dauer        | Anzahl Austauschplätze |
|--|--------------|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester | 3                      |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Ende August – Anfang Februar   |
| Sommersemester   | Anfang Februar – Ende Juli   |
| Studierendenzahl | 23.400   |
| Website          | <a href="http://www.thehagueuniversity.com">www.thehagueuniversity.com</a> |
| Erasmus-Code     | NL S-GRAVE13   |

„The Hague University of Applied Sciences“ ist eine international ausgerichtete Hochschule und liegt im Zentrum Den Haags. Sie teilt sich in drei Campusgebäude auf, die in der Stadt verteilt und nur wenige Bus-Minuten voneinander entfernt sind. Es gibt zwei Erasmus-Plätze für den Studiengang „International Business and Management Studies“ und einen Erasmus-Platz für den Studiengang „European Studies“. Ein Austausch in Masterprogrammen ist aufgrund hoher Studiengebühren in den Masterstudiengängen keinesfalls möglich.

Durch den sogenannten „International Classroom“ sollen die Studierenden zu interkulturellen und internationalen „Professionals“ ausgebildet werden. Die Vorlesungen werden entsprechend auf Englisch gehalten. Außerdem werden Seminare mit Gastdozenten aus den in Den Haag ansässigen internationalen Organisationen angeboten. Das Studium in Den Haag ist sehr anspruchsvoll und entsprechend zeitintensiv.

Den Haag ist der Parlaments- und Regierungssitz der Niederlande und mit 520.000 Einwohnern die drittgrößte Stadt des Landes. Den Haag ist Hauptsitz zahlreicher internationaler Institutionen, wie z. B. des internationalen Gerichtshofes.



## Hanze University of Applied Sciences Groningen, Niederlande

| Geeignet für   | Dauer        | Anzahl Austauschplätze |
|--|--------------|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester | 2                      |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Angang September – Mitte Februar               |
| Sommersemester   | Ende Februar – Anfang Juli                     |
| Studierendenzahl | 25.000   |
| Website          | <a href="http://www.hanze.nl">www.hanze.nl</a> |
| Erasmus-Code     | NL GRONING03                                   |

Wer echtes Studentenleben erleben möchte, ist in Groningen richtig. Die pulsierende Stadt hat 230.000 Einwohner, davon sind mehr als 50.000 Studierende an der Fachhochschule und der Universität. Schon drei Mal wurde Groningen von der Forschungsagentur Elsevier zur besten Studentenstadt der Niederlande gewählt (2015, 2016 und 2017). Mehr als die Hälfte der Einwohner Groningens sind unter 35 Jahre. In Groningen gibt es unzählige Pubs, Kulturevents und Freizeitaktivitäten. Das Stadtbild zeichnet sich zum einem durch historische Lagerhallen, Innenhöfe und Gebäude, zum anderen durch hochmoderne Architektur, aus. Natürlich fährt wie fast überall in Holland jeder mit dem Fahrrad, denn Fahrradfahrer haben bei vielen Ampeln Vorfahrt.

Das Motto der „Hanzehogeschool Groningen“, oder auch „Hanze UAS“ genannt, ist „Share your talent, move the world“. Dieses Motto wird auch gelebt. Studierende arbeiten oft in Gruppenarbeit an angewandten Projekten und aktuellen Themen.

Die Hochschule hat einen lebhaften Campus mit vielen OpenSpaceAreas, wo Studierende gemeinsam an Projekten tüfteln. Die Hanze UAS bietet eine Vielzahl an internationalen Bachelorprogrammen mit Lehrsprache Englisch. Ein Austausch in Masterprogrammen ist aufgrund der hohen Studiengebühren keinesfalls möglich.

Eines der zentralen Fokusthemen der Hanze UAS ist Entrepreneurship. So gibt es z. B. viel Unterstützung beim Gründen der eigenen Firma.

Die vielen Studentenvereinigungen und -clubs sowie die exzellenten Sportangebote an der Hochschule helfen dabei, sich in das soziale Leben zu integrieren und sich schnell zu Hause zu fühlen.



## The Norwegian University of Science and Technology

Gjøvik, Norwegen

| Geeignet für  | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|---|--|------------------------|
| BA Informatik<br>BA Applied Computer Science<br>MA Informatik | 1-2 Semester                                   | 4                      |
| MA Digitale Medien  | 1-2 Semester                                   | 4                      |
| Wintersemester  | Mitte August – Mitte Dezember                  |                        |
| Sommersemester  | Anfang Januar – Mitte Juni                     |                        |
| Studierendenzahl  | 3.400  |                        |
| Website   | <a href="http://www.ntnu.edu">www.ntnu.edu</a> |                        |
| Erasmus-Code  | N Trondhe01                                    |                        |

Die Technische Hochschule Brandenburg hat hatte ursprünglich nur eine Kooperation mit dem Campus in Gjøvik. Der Campus hat drei Fakultäten, an denen insgesamt ca. 3400 Studierende eingeschrieben sind und ca. 370 Mitarbeiter/-innen den Lehrbetrieb aufrechterhalten. Gjøvik und das naheliegende Lillehammer befinden sich in der malerischen Gegend um den größten See Norwegens, den Mjøsa-See. Beide haben jeweils etwa 30.000 Einwohner. Die Städte sind klein, aber modern und mit freundlicher Atmosphäre.

Seit 2018 ist es durch eine Fusion der Hochschule nun auch für THB-Studierende möglich, ein Auslandssemester an den Standorten Trondheim oder Alesund durchzuführen.



## University of South-Eastern Norway

Bø, Norwegen

| Geeignet für   | Dauer   | Anzahl Austauschplätze |
|--|---|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre<br>BA & MA Wirtschaftsinformatik<br>MA Technologie- und Innovationsmanagement und Entrepreneurship | 1-2 Semester  | 1                      |
| BA Applied Computer Science<br>BA Informatik<br>MA Informatik  | 1-2 Semester  | 2                      |
| Wintersemester   | Mitte August – Mitte Dezember                                       |                        |
| Sommersemester   | Anfang Januar - Ende Juni   |                        |
| Studierendenzahl   | 1.500   |                        |
| Website  | <a href="https://www.usn.no/english">https://www.usn.no/english</a> |                        |
| Erasmus-Code   | N KONGSBE02   |                        |

Die Kooperation bestand ursprünglich mit dem Campus in Bø. Mittlerweile sind weitere Standorte hinzugekommen, die ebenso für das Auslandssemester zur Verfügung stehen. Die Hochschule bietet eine Vielzahl an englischsprachigen Studienprogrammen an, sowohl auf Bachelor- als auch Masterniveau (vgl. Verlinkung „exchange programmes bachelor“, „exchange programmes master“ auf Startseite der Hochschule). Für Bachelor Wirtschaftsinformatik gibt es aktuell nur im Sommersemester englischsprachige Module (Stand Februar 2023), für alle anderen Studiengänge auch im Wintersemester.

Seit 2018 ist es durch eine Fusion der Hochschule nun auch für THB-Studierende möglich, ein Auslandssemester an den Standorten Kongsberg, Ringerike und Drammen durchzuführen. Bachelorstudierende finden an allen Standorten englische Module, für Masterstudierende gibt es momentan nur in Ringerike ein englischsprachiges Angebot.





**CAMPUS 02**  
**Fachhochschule der Wirtschaft**  
 Graz, Österreich



| Geeignet für  | Dauer      | Anzahl Austauschplätze |
|---|------------|------------------------|
| BA & MA Wirtschaftsinformatik   | 1 Semester | 1                      |
| MA Technologie- und Innovationsmanagement   | 1 Semester | 1                      |
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1 Semester | 1                      |
| BA Ingenieurwissenschaften  | 1 Semester | 1                      |
| BA Applied Computer Science<br>BA Informatik                                      | 1 Semester | 1                      |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Anfang September – Mitte Februar                     |
| Sommersemester   | Ende Februar – Mitte Juli                            |
| Studierendenzahl | 1.100  |
| Website          | <a href="http://www.campus02.at">www.campus02.at</a> |
| Erasmus-Code     | A GRAZ10   |

Die Hochschule befindet sich im nördlichen Stadtgebiet von Graz. Es sind ungefähr 1000 Studierende an der Hochschule immatrikuliert.

Neben deutschsprachigen Studiengängen werden auch Studiengänge und/oder Module auf Englisch angeboten. Die meisten Studiengänge sind berufsbegleitend. Neben einem studienbegleitenden Praktikum ist ein Besuch von Lehrveranstaltungen am Wochenende möglich.

Die Stadt Graz ist die Landeshauptstadt der Steiermark und befindet sich im Süden von Österreich. Graz ist mit 40.000 Studierenden der zweitgrößte Universitätsstandort nach Wien. 2003 war Graz Kulturhauptstadt Europas. Die Grazer Altstadt gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe.



**FH Joanneum**  
 Graz, Österreich



| Geeignet für   | Dauer      | Anzahl Austauschplätze |
|--|------------|------------------------|
| MA Energieeffizienz Technischer Systeme<br>MA Maschinenbau | 1 Semester | 1                      |
| BA Medizininformatik                                       | 1 Semester | 1                      |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Anfang September – Mitte Februar                           |
| Sommersemester   | Ende Februar – Mitte Juli                                  |
| Studierendenzahl | 4.200  |
| Website          | <a href="http://www.fh-joanneum.at">www.fh-joanneum.at</a> |
| Erasmus-Code     | A GRAZ09   |

Die FH Joanneum ist eine Fachhochschule in Österreich und bietet Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlichem, technischem, gesundheitswissenschaftlichem und sozialwissenschaftlichem Schwerpunkt an den drei Standorten Graz, Kapfenberg und Bad Gleichenberg in der Steiermark an. Die Technische Hochschule Brandenburg hat eine Kooperation für technische Studiengänge am Standort Graz. Für die Medizininformatik steht der Studiengang Gesundheitsinformatik/e-Health zur Verfügung, für Studierende aus dem Fachbereich Technik mehrere verschiedenen Studiengänge.

Neben deutschsprachigen Studiengängen werden auch Studiengänge und/oder Module auf Englisch angeboten.

Die Stadt Graz ist die Landeshauptstadt der Steiermark und befindet sich im Süden von Österreich. Graz ist mit 40.000 Studierenden der zweitgrößte Universitätsstandort nach Wien. 2003 war Graz Kulturhauptstadt Europas. Die Grazer Altstadt gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe.



## Fachhochschule Oberösterreich Hagenberg/Steyr, Österreich



| Geeignet für  | Dauer        | Anzahl Austauschplätze |
|---|--------------|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre<br>MA Security Management | 1-2 Semester | 2                      |
| BA (Medizin-)Informatik<br>BA Applied Computer Science<br>MA Informatik<br>MA Digitale Medien               | 1-2 Semester | 2                      |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Anfang Oktober – Ende Januar                     |
| Sommersemester   | Anfang März – Ende Juni                          |
| Studierendenzahl | 4.850  |
| Website          | <a href="http://www.fh-ooe.at">www.fh-ooe.at</a> |
| Erasmus-Code     | A WELS01   |

Die Fachhochschule ist aufgeteilt in vier Standorte: Hagenberg, Linz, Steyr und Wels. Neben deutschsprachigen Studiengängen werden auch Studiengänge und/oder Module auf Englisch angeboten. Am Standort Steyr befindet sich die Fakultät für Management, die zahlreiche Studiengänge für einen Austausch mit dem Fachbereich Wirtschaft der Technischen Hochschule Brandenburg bietet. Der dort angesiedelte Studiengang „Global Sales and Marketing“ wird auf Englisch angeboten. Der Fachbereich Informatik befindet sich auf dem Campus in Hagenberg.



## Fachhochschule Vorarlberg Dornbirn, Österreich



| Geeignet für                                 | Dauer        | Anzahl Austauschplätze |
|--|--------------|------------------------|
| BA Informatik<br>BA Applied Computer Science | 1-2 Semester | 2                      |
| MA Informatik                                | 1-2 Semester | 2                      |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Anfang September – Ende Januar             |
| Sommersemester   | Anfang März – Ende Juni                    |
| Studierendenzahl | 1.050                                      |
| Website          | <a href="http://www.fhv.at">www.fhv.at</a> |
| Erasmus-Code     | A DORNBIRN01                               |

Die Fachhochschule Vorarlberg wurde im November 1997 gegründet und ist eine gemeinnützige GmbH mit dem Land Vorarlberg als Alleingesellschafter. Als eine der ersten Fachhochschulen Österreichs hat sie seit 1. Oktober 1999 den Hochschulstatus.

Neben deutschsprachigen Studiengängen werden auch Studiengänge und/oder Module auf Englisch angeboten.

Vorarlberg liegt im „Vierländereck“ Deutschland, Schweiz, Liechtenstein und Österreich und hat ca. 360.000 Einwohner. Vorarlberg ist das westlichste Bundesland Österreichs. Dornbirn ist mit ca. 45.000 Einwohnern die größte Stadt Vorarlbergs. Sie liegt im Herzen des Oberen Rheintals, ca. 10 km vom Bodensee und der Landeshauptstadt Bregenz entfernt.



## Gdansk University of Technology

Gdansk (Danzig), Polen

| Geeignet für  | Dauer   | Anzahl Austauschplätze |
|---|---|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester                                    | 1                      |
| BA & MA Wirtschaftsinformatik   | 1-2 Semester                                    | 1                      |
| Wintersemester  | Anfang Oktober – Mitte Februar                  |                        |
| Sommersemester  | Ende Februar – Ende Juni                        |                        |
| Studierendenzahl  | 20.000  |                        |
| Website   | <a href="http://pg.edu.pl">http://pg.edu.pl</a> |                        |
| Erasmus-Code  | PL GDANSK02                                     |                        |

Die Hochschule ist die größte Universität ihrer Art im Norden Polens und eine der größten in ganz Polen. Sie hat eine hohe nationale und internationale Reputation als ein bedeutendes Zentrum der Wissenschaft. Internationale Tagungen bieten die Möglichkeit zu hervorragendem wissenschaftlichen Gedankenaustausch. Es gibt einige englischsprachige Studienprogramme wie z. B. „Management“ oder „Data Engineering“.

Danzig (polnisch Gdańsk) liegt an der Ostsee rund 350 km nordwestlich von Warschau. Mit über 460.000 Einwohnern ist sie auf der Liste der bevölkerungsreichsten Städte Polens auf Platz sechs.



## University of Economics Katowice

Katowice, Polen

| Geeignet für  | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|---|--|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester   | 2                      |
| Wintersemester  | Anfang Oktober – Anfang Februar                            |                        |
| Sommersemester  | Mitte Februar – Ende Juni                                  |                        |
| Studierendenzahl  | 10.000   |                        |
| Website   | <a href="http://www.ue.katowice.pl">www.ue.katowice.pl</a> |                        |
| Erasmus-Code  | PL KATOWIC02   |                        |

Die University of Economics in Katowice ist eine der ältesten Einrichtungen in der Region Silesia. Es werden mehrere englischsprachige Studiengänge angeboten, z. B. die Bachelorstudiengänge „International Business“ und „Finance & Accounting for Business“ sowie die die Masterstudiengänge „International Business“ und „European Business and Finance“.

In Katowice, der Hauptstadt von Oberschlesien, leben ca. 400.000 Einwohner. Es ist eher eine Industrie- als eine Touristenstadt. Heute ist Katowice zu einer Investitionsstadt geworden (aufgrund ihrer Infrastruktur, Banken, Forschungseinrichtungen, Einkaufszentren und Bürogebäude). Die zentrale Lage ermöglicht eine gute Verbindung zu europäischen Metropolen wie Wien oder Budapest.



## AGH University of Science and Technology Krakau, Polen



| Geeignet für                                 | Dauer                          | Anzahl Austauschplätze |
|--|--------------------------------|------------------------|
| MA Betriebswirtschaftslehre                  | 1-2 Semester                   | 1                      |
| BA Applied Computer Science<br>BA Informatik | 1 Semester                     | 1                      |
| BA Ingenieurwissenschaften                   | 1-2 Semester                   | 1                      |
| <hr/>  |                                |                        |
| Wintersemester                               | Anfang Oktober – Mitte Februar |                        |
| Sommersemester                               | Ende Februar – Ende September  |                        |
| Studierendenzahl                             | 36.000                         |                        |
| Website                                      | www.agh.edu.pl                 |                        |
| Erasmus-Code                                 | PL KRAKOW02                    |                        |

Die Hochschule ist eine der größten in ganz Polen. Sie wurde bereits 1919 gegründet und umfasst heute 15 Fakultäten. Verschiedene Magazine wählten die AGH bereits in die Top 3 der besten technischen Hochschulen Polens.

Krakau liegt rund 350 km südlich von Warschau und ist mit rund 760.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt Polens. Es ist ein lebendiger Technologie- und Wissenschaftsstandort, bietet aber dennoch eine Reihe an kulturellen Angeboten. Krakau ist bekannt für seine Kabarettkultur, welche bis heute gepflegt wird.



## Lodz University of Technology Łódź, Polen



| Geeignet für  | Dauer                        | Anzahl Austauschplätze |
|---|------------------------------|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester                 | 4                      |
| BA (Medizin-)Informatik<br>BA Applied Computer Science<br>MA Informatik           | 1-2 Semester                 | 4                      |
| BA & MA Maschinenbau  | 1-2 Semester                 | 2                      |
| <hr/>   |                              |                        |
| Wintersemester  | Anfang Oktober – Ende Januar |                        |
| Sommersemester  | Mitte Februar – Anfang Juli  |                        |
| Studierendenzahl  | 21.000                       |                        |
| Website   | www.p.lodz.pl                |                        |
| Erasmus-Code  | PL LODZ02                    |                        |

Die Technische Universität Lodz ist eine der größten Universitäten Polens. Es besteht eine Kooperation mit International Faculty of Engineering (IFE), an der u. a. folgende englische Studiengänge (Bachelor und Master) angeboten werden: Business and Technology, Management, Computer Science, Biomedical Engineering, Biotechnology, Mechanical Engineering, Electronics and Communication, Management and Production Engineering. Neben einem klassischen Auslandssemester besteht auch die Möglichkeit der Betreuung einer Bachelorarbeit an der Hochschule. Für Studierende, die keine Anrechnung der im Ausland erbrachten Leistungen benötigen, ist das interdisziplinäre „European Project Semester“ (30 ECTS-Punkte) in der „International Faculty of Engineering der Lodz University of Technology interessant. Das Programm umfasst u. a. Projektarbeit und Module wie Project Management, International Business, Teambuilding and Communication Skill, English Language, Polish Language and Culture.

Lodz ist die zweitgrößte Stadt Polens. Sie liegt im Zentrum des Landes ca. 120 km westlich von Warschau. 800.000 Einwohner leben hier. Lodz ist Messezentrum Mittelpolens und außerdem eine Stadt mit viel kulturellem Leben.



## Collegium da Vinci

Poznan, Polen

| Geeignet für                                 | Dauer   | Anzahl Austauschplätze |
|--|---|------------------------|
| BA Informatik<br>BA Applied Computer Science | 1-2 Semester                                    | 2                      |
| Wintersemester                               | Ende September – Anfang Februar                 |                        |
| Sommersemester                               | Anfang März – Ende Juni                         |                        |
| Studierendenzahl                             | 7.000   |                        |
| Website                                      | <a href="http://en.cdv.pl">http://en.cdv.pl</a> |                        |
| Erasmus-Code                                 | PL POZNAN16                                     |                        |

Die Vorlesungen an der „Collegium da Vinci“ in Poznan können auf Englisch gehört werden. Dazu gibt es die Möglichkeit einen Sprachkurs auf polnisch zu belegen, der ins Studium integriert werden kann.

Poznan ist eine der großen Metropolen Polens. Neben den modernen Lehranstalten, die zu den modernsten Polens gehören, bietet die Stadt ein lebhaftes und junges Ambiente. In Poznan leben rund 500.000 Menschen, wovon 135.000 Studierende sind. Nicht nur die Lehranstalten sind in Poznan modern, auch das öffentliche Verkehrsnetz gehört zu den besten Polens.



## Poznan University of Technology

Poznan, Polen

| Geeignet für               | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|----------------------------|--|------------------------|
| BA Ingenieurwissenschaften | 1-2 Semester                                       | 2                      |
| Wintersemester             | Anfang Oktober – Ende Januar                       |                        |
| Sommersemester             | Mitte Februar – Anfang Juli                        |                        |
| Studierendenzahl           | 20.000   |                        |
| Website                    | <a href="http://www.put.edu.pl">www.put.edu.pl</a> |                        |
| Erasmus-Code               | PL POZNAN02  |                        |

Die Poznan University of Technology (PUT), die 1919 gegründet wurde, hat seit 1955 den Status einer Technischen Universität. Heute ist sie eine der größten Universitäten in Polen und genießt im Bereich Ingenieurwissenschaften einen hervorragenden Ruf. Es gibt diverse englischsprachige Studiengänge, z. B. der Bachelorstudiengang „Control Engineering and Robotics“.

Die Stadt Poznan ist im westlichen Teil Polens nahe der deutschen Grenze an der Warthe gelegen und die historische Hauptstadt der Provinz Großpolen und der gleichnamigen Woiwodschaft. Sie ist eine der ältesten Städte Polens und Zentrum von Industrie, Handel und Forschung. Außerdem gehört Poznan zu den kulturellen Mittelpunkten des Landes. Von Berlin ist Poznan mit dem Zug in drei Stunden erreichbar.



## Coimbra Business School Coimbra, Portugal



| Geeignet für   | Dauer                             | Anzahl Austauschplätze |
|--|-----------------------------------|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1 Semester                        | 1                      |
| Wintersemester   | Anfang September – Anfang Februar |                        |
| Sommersemester   | Anfang Februar – Mitte Juli       |                        |
| Studierendenzahl   | 10.000                            |                        |
| Website  | www.bs.iscac.pt                   |                        |
| Erasmus-Code   | P COIMBRA02                       |                        |

Der Wirtschaftscampus der Hochschule, ISCAC (Institute of Accounting and Administration) befindet sich am Stadtrand. Er hat ca. 3000 Studierende. Die meisten Kurse werden auf Portugiesisch unterrichtet, es gibt allerdings eine kleine Auswahl an englischsprachigen Modulen (vgl. [http://www.iscac.pt/index.php?m=12\\_277](http://www.iscac.pt/index.php?m=12_277))

Die Universitätsstadt Coimbra liegt etwa 200 km nördlich von Lissabon und 100 km südlich von Porto am Rio Mondego, der 40 km westlich in den Atlantik mündet. Coimbra hat etwa 106.800 Einwohner (2001), darunter etwa 20.000 Studierende, und war 2003 Kulturhauptstadt Portugals.



## Politécnico de Leiria Leiria, Portugal



| Geeignet für  | Dauer                          | Anzahl Austauschplätze |
|---|--------------------------------|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1 Semester                     | 2                      |
| BA Applied Computer Science<br>BA Medizininformatik<br>BA & MA Informatik         | 1 Semester                     | 2                      |
| Wintersemester  | Mitte September- Mitte Februar |                        |
| Sommersemester  | Mitte Februar - Mitte Juli     |                        |
| Studierendenzahl  | 11.000                         |                        |
| Website   | www.ipleiria.pt                |                        |
| Erasmus-Code  | P LEIRIA01                     |                        |

Die Politécnico de Leiria ist auf fünf Campusse verteilt, drei in Leiria, einer in Peniche und einer in Caldas da Rainha. Die „Escola Superior de Tecnologia e Gestão de Leiria“ (ESTG), an der unter anderem die Wirtschaftswissenschaften und Informatik unterrichtet werden, liegt in Leiria. Die Fakultät wurde 1980 gegründet. Dort werden ungefähr 5.000 Studierende von 330 Dozenten unterrichtet. Die Räumlichkeiten sind modern und gut ausgestattet. Es werden diverse englischsprachige Module sowie einige komplett englischsprachige Studienprogramme angeboten. Masterkurse finden ausschließlich abends statt, da viele Studierende berufsbegleitend im Master studieren. Die ESTG setzt auf praktische Unterrichtsmethoden und unterhält viele Kooperationen mit lokalen Unternehmen.

Leiria liegt in Zentralportugal und ist mit dem Bus ungefähr 1 Stunde 45 Minuten von Lissabon entfernt. Die Stadt hat ungefähr 127.000 Einwohner, liegt an einem Fluss und unweit von der Atlantikküste entfernt. In der Stadt gibt es viele kulturelle Organisationen, unter anderem FADE IN, die das größte Goth und Industrial Musikfestival Portugals, ENTREMURALHAS, organisieren.



## Babeş-Bolyai University Cluj-Napoca, Rumänien



| Geeignet für  | Dauer   | Anzahl Austauschplätze |
|---|---|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre<br>MA Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester  | 2                      |
| Wintersemester  | Ende September - Anfang Februar                                   |                        |
| Sommersemester  | Ende Februar - Ende Juli  |                        |
| Studierendenzahl  | 45.000  |                        |
| Website   | <a href="https://www.ubbcluj.ro/en">https://www.ubbcluj.ro/en</a> |                        |
| Erasmus-Code  | RO CLUJNAP01  |                        |

Die Geschichte der Babeş-Bolyai Universität reicht weit zurück, bis in das 16. Jahrhundert. Diese geschichtsträchtige Einrichtung entwickelte sich vom Jesuitenkollegium bis zu einer der bedeutendsten Universitäten in Mittel- und Osteuropa. In den Sprachen Rumänisch, Ungarisch, Englisch und Deutsch wird in 21 Fakultäten, welche in der Stadt verteilt liegen, von Chemie über Wirtschaftswissenschaften bis hin zu Theater und Fernsehen gelehrt. Besonders wichtig ist der Babeş-Bolyai Universität die Kooperationen mit anderen Hochschulen um ihr internationales Profil zu stärken.

Zu der Universität gehört ein großer Schwimmbadkomplex mit Sauna und Fitnessstudio. Hierbei ist die Nutzungsgebühr für Studenten ermäßigt.

Die vielen Museen, welche zur Universität gehören, wie auch der 14 Hektar große Botanische Garten, sind weitere Highlights in Cluj-Napoca. Sie ist die zweitgrößte Stadt in Rumänien und die offizielle Hauptstadt der Region Transilvanien. Sie besticht durch eine Vielfalt an wichtigen Bauwerken und ein lebhaftes Nachtleben.

Von Mai bis Juni findet jedes Jahr das Transilvania International Film Festival statt.



## Blekinge Institute of Technology Karlskrona, Schweden



| Geeignet für                                 | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|--|--|------------------------|
| MA Betriebswirtschaftslehre                  | 2 Semester   | 1                      |
| MA Technologie- und Innovationsmanagement    | 2 Semester   | 1                      |
| BA Informatik<br>BA Applied Computer Science | 1 Semester   | 2                      |
| Wintersemester                               | Anfang September – Ende Januar                     |                        |
| Sommersemester                               | Ende Januar – Mitte Juni                           |                        |
| Studierendenzahl                             | 6.100  |                        |
| Website                                      | <a href="http://www.bth.se/eng">www.bth.se/eng</a> |                        |
| Erasmus-Code                                 | S KARLSKRO1  |                        |

Die Hochschule befindet sich in der Stadt Karlskrona in der historischen Provinz Blekinge, auch bekannt als „Garten von Schweden“. Viele Kurse werden auf Englisch angeboten, z. B. in den Bachelorstudiengängen „Software Engineering“ und „Web Programming“. Für Master-BWL- und TIM-Studierende bietet sich der englischsprachige einjährige Masterstudiengang „Strategic Leadership towards Sustainability“ an, um einen Doppelabschluss zu erhalten. Da es sich um ein einjähriges Masterprogramm handelt, ist ein Studienbeginn nur im Wintersemester möglich. Es kann nach Prüfung der Voraussetzungen der ganze Master im Rahmen von zwei Erasmus-Auslandssemestern absolviert werden und somit ein Masterabschluss von der Partnerhochschule erlangt werden. Nur ein Auslandssemester ist nicht möglich, da die Kurse semesterübergreifend sind.

Karlskrona ist eine schöne Stadt, die sich durch die Lage, das milde Klima und die abwechslungsreiche Natur auszeichnet. Auch die großartige Architektur ist erlebenswert. Die von Rom und Versailles inspirierte Bauweise in Karlskrona hat diese Stadt zu einer international anerkannten Architekturstadt gemacht. In Karlskrona ist der Wohnraum knapp. Austauschstudierende sollte daher rechtzeitig mit der Unterkunftssuche beginnen.



## Högskolan Väst

Trollhättan, Schweden

| Geeignet für   | Dauer        | Anzahl Austauschplätze |
|--|--------------|------------------------|
| BA Maschienenbau<br>BA Ingenieurwissenschaften             | 1-2 Semester | 1                      |
| MA Energieeffizienz Technischer Systeme<br>MA Maschinenbau | 1-2 Semester | 1                      |

|                  |   |
|------------------|---|
| Wintersemester   | Ende August – Mitte Januar  |
| Sommersemester   | Mitte Januar – Anfang Juni  |
| Studierendenzahl | 15000   |
| Website          | <a href="https://www.hv.se/en/education/exchange-studies/">https://www.hv.se/en/education/exchange-studies/</a> |
| Erasmus-Code     | S TROLLHA01   |

Die Hochschule Högskolan Väst (englisch: University West) ist eine staatliche Universität in Trollhättan, Schweden. Die Kooperation mit der Technischen Hochschule Brandenburg wurde 2024 abgeschlossen, mit dem Fokus auf den Fachbereich Technik. Sollten die beiden Erasmus-Plätze seitens Fachbereich Technik nicht abgerufen werden, besteht laut Högskolan Väst auch die Möglichkeit für Studierende anderer Fachbereiche ein Auslandssemester zu absolvieren.



## Comenius University Bratislava

Bratislava, Slowakei

| Geeignet für                | Dauer        | Anzahl Austauschplätze |
|-----------------------------|--------------|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester | 1                      |
| MA Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester | 1                      |

|                  |   |
|------------------|---|
| Wintersemester   | Mitte September – Mitte Dezember                        |
| Sommersemester   | Mitte Februar – Mitte Mai                               |
| Studierendenzahl | 20000   |
| Website          | <a href="https://uniba.sk/en/">https://uniba.sk/en/</a> |
| Erasmus-Code     | SK BRATISLO2  |

Comenius University Bratislava (slowakisch: Univerzita Komenského v Bratislave) ist die einzige slowakische Universität, die regelmäßig in den internationalen Rankings der besten Universitäten der Welt platziert wird. Mit dreizehn Fakultäten bietet sie die größte Auswahl an Studiengängen.

Die Kooperation der Technischen Hochschule Brandenburg besteht mit der Faculty of Management in Bratislava.





## TecnoCampus Mataró-Maresme

### Mataró, Spanien



| Geeignet für   | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|--|--|------------------------|
| BA Informatik<br>BA Applied Computer Science                                 | 1-2 Semester   | 2                      |
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester   | 2                      |
| Wintersemester   | Mitte September – Ende Januar                                |                        |
| Sommersemester   | Ende Januar – Ende April oder Ende April – Ende Juli         |                        |
| Studierendenzahl   | 1.800  |                        |
| Website  | <a href="http://www.tecnocampus.cat">www.tecnocampus.cat</a> |                        |
| Erasmus-Code   | E MATARO01   |                        |

Der TecnoCampus Mataró verbindet Hochschule und Gründungszentrum für StartUps auf einem schönen, modernen Campus direkt an der Mittelmeerküste. Die Hochschule bietet einige englischsprachige Module in den Studiengängen „Computer Engineering“, „Adivisual Media“ und „Interactive Applications and MediaDesign“ an. Für diese Studiengänge gibt es an der Hochschule hochwertig ausgestattete Studios, in denen z. B. für Podcasts TV Sendungen produziert werden können sowie zahlreiche Labore für Game Design. Im Bereich Wirtschaft liegt der Fokus dort auf Entrepreneurship. Mit dem „Incubator“ auf dem Campus werden StartUps gefördert und den Studierenden eine einmalige Nähe zu über 120 Unternehmen der Gründerszene geboten.

Neben Kursen auf Englisch gibt es zudem einige Kurse auf Spanisch, sowie spanische Sprachkurse. Hauptunterrichtsprache an der Hochschule ist Catalan. Das akademische Jahr dort ist in 3 Trimester unterteilt. Pro Trimester werden regulär 20 ECTS-Punkte studiert, es besteht jedoch auch die Möglichkeit, mehr Kurse zu belegen.

Die Hochschule befindet sich in der Stadt Mataró (128.000 Einwohner), in der Provinz Barcelona direkt am Mittelmeer. Das etwa 30km südlicher gelegene Barcelona ist mit der S-Bahn, die im 7-Minuten-Takt- verkehrt, in einer halben Stunde zu erreichen. Die Stadt und ihre Umgebung bieten viele Sport- und Freizeitmöglichkeiten in der Natur als auch kulturelle Highlights als Teil des Großraums Barcelona.



## UNIE Universitat

### Madrid, Spanien



| Geeignet für                | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|-----------------------------|--|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester   | 1                      |
| MA Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester   | 1                      |
| Wintersemester              | Mitte September – Ende Januar  |                        |
| Sommersemester              | Anfang Februar – Mitte Juni  |                        |
| Studierendenzahl            | 2500   |                        |
| Website                     | <a href="http://www.universidadunie.com/en/">www.universidadunie.com/en/</a> |                        |
| Erasmus-Code                | E MADRID238  |                        |

Die Universität UNIE ist eine neu gegründete Hochschule, die 2022 ihre Pforten öffnete. Sie ist das Ergebnis jahrelanger Bemühungen von Planeta Formación y Universidades, die erste Universität vor Ort in ihr Hochschulnetz mit Sitz in Madrid einzubinden.

Die UNIE verfügt über zwei Universitätsstandorte in Madrid: einen städtischen Campus im zentralen Stadtteil Chamberí und einen weiteren in der nördlichen Stadt Tres Cantos.

Bitte daran denken, die Inhaltsverzeichnisse anzupassen und vorne bei der Übersicht der Partnerhochulen für den Fachbereich Wirtschaft diese neue Hochschule einzutragen.



## University of Girona

Girona, Spanien

| Geeignet für                | Dauer                             | Anzahl Austauschplätze |
|-----------------------------|-----------------------------------|------------------------|
| MA Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester                      | 5                      |
| Wintersemester              | Anfang September – Anfang Februar |                        |
| Sommersemester              | Anfang Februar – Ende Juni        |                        |
| Studierendenzahl            | 12.388                            |                        |
| Website                     | www.udg.edu                       |                        |
| Erasmus-Code                | E GIRONA02                        |                        |

An der Universität Girona studieren 13.000 Studierende in acht Fakultäten. Sie ist auf drei Campuse in Girona verteilt. Ihre Wurzeln gehen bis ins 15. Jahrhundert zurück. An der Hochschule wird normalerweise Katalanisch gesprochen. Einige Masterprogramme werden aber auf Englisch unterrichtet. Die Partnerschaft besteht mit der Tourismus-Fakultät, an der u. a. Kurse im Bereich Marketing, Entrepreneurship und Management gewählt werden können.

Girona, eine Stadt mit 90.000 Einwohnern, befindet sich im äußersten Nordosten Spaniens. Die ersten Bewohner der Region waren vermutlich die Iberer. Später errichteten die Römer ein Kastell, das Gerunda genannt wurde. Die Westgoten herrschten über Girona, bis es durch die Mauren erobert wurde. Durch Karl den Großen wurde die Stadt 785 zurückerobert und zu einer der vierzehn ursprünglichen Grafschaften Kataloniens gemacht. Girona erhielt im 12. Jahrhundert die Stadtrechte. Im 12. Jahrhundert bevölkerte eine große jüdische Gemeinde Girona. Hier war der Sitz einer der wichtigsten kabbalistischen Schulen in Europa. Die Geschichte der jüdischen Gemeinschaft Gironas endete 1492, als die katholischen Könige alle Juden aus Spanien vertrieben. Das jüdische Ghetto Gironas (genannt Call) ist eines der besterhaltenen in ganz Europa und eine der bekanntesten touristischen Attraktionen.



## University of Las Palmas de Gran Canaria

Las Palmas, Spanien

| Geeignet für   | Dauer                         | Anzahl Austauschplätze |
|--|-------------------------------|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre               | 1-2 Semester                  | 2                      |
| BA Informatik<br>BA Applied Computer Science<br>MA Security Management (nur auf Spanisch!) | 1-2 Semester                  | 2                      |
| Wintersemester   | Mitte September – Ende Januar |                        |
| Sommersemester   | Ende Januar – Anfang Juni     |                        |
| Studierendenzahl   | 22.000                        |                        |
| Website  | www.english.ulpgc.es          |                        |
| Erasmus-Code   | E LAS-PAL01                   |                        |

Die Hochschule befindet sich etwa zehn Kilometer außerhalb der Hauptstadt auf dem Universitätscampus Tafira. Ein Studentenwohnheim gibt es in der Stadt. Die meisten Module werden auf Spanisch angeboten, aber es gibt auch eine kleine Auswahl an englischsprachigen Modulen. Im Anschluss an ein Auslandssemester ist auch eine Praktikumsvermittlung durch die Hochschule möglich.

Gran Canaria gehört zu den Kanarischen Inseln, die im Atlantik westlich von Afrika gelegen sind. Die 2.000 Meter hohe Bergkette im Zentrum der Insel, mit ihren gewaltigen Granitfelsen, wird von eindrucksvollen Schluchten durchbrochen. Die Hauptstadt der Inselgruppe Las Palmas, mit 370.000 Einwohnern, verfügt über eine äußerst originelle Architektur, mit bunt bemalten Häusern und Einflüssen aus allen umliegenden Ländern.



## Universität Politecnica de Valencia Valencia/Alcoy, Spanien



| Geeignet für  | Dauer                                      | Anzahl Austauschplätze |
|---|--|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester                               | 2                      |
| BA & MA Informatik<br>BA Applied Computer Science                                 | 1-2 Semester                               | 2                      |
| Wintersemester  | Anfang September – Anfang Februar          |                        |
| Sommersemester  | Anfang Januar – Ende Juni                  |                        |
| Studierendenzahl  | 35.000                                     |                        |
| Website   | <a href="http://www.upv.es">www.upv.es</a> |                        |
| Erasmus-Code  | E VALENCI02                                |                        |

Die Polytechnische Universität Valencia ist in Spanien eine der größten Universitäten. Die Technische Hochschule Brandenburg hat Kooperationen mit zwei Campussen. In Valencia besteht ausschließlich eine Kooperation zwischen der School of Informatics auf dem Campus de Vera und dem Fachbereich Informatik und Medien der Technischen Hochschule Brandenburg (eine Erweiterung auf Wirtschaft wurde bereits geprüft und ist seitens Valencia nicht möglich). Dieser Campus liegt am nordöstlichen Stadtrand von Valencia und ist mit mehr als 60 Gebäuden das Zentrum der Hochschule. Mit dem Campus Alcoy, der landeinwärts und nicht mehr in Valencia liegt, kooperieren die Fachbereiche Wirtschaft sowie Informatik und Medien. Erste Spanischkenntnisse sind für das Auslandssemester empfehlenswert. Für den Campus in Valencia ist ein Spanischnachweis auf B1-Niveau, für den Campus in Alcoy auf A2-Niveau notwendig. Es gibt aber auch einige wenige englischsprachige Module. Der Campus in Valencia bietet nach Absprache mit entsprechenden Professoren vor Ort ggf. auch eine englischsprachige Projektarbeit an (eine Kurswahl ist dann aber nicht möglich).

Valencia ist Hauptstadt der gleichnamigen Provinz in der östlichen Region Spaniens und mit 850.000 Einwohnern die drittgrößte Stadt in Spanien. Valencia ist direkt an der Mittelmeerküste Spaniens gelegen. Im Jahr 138 v. Chr. wurde die Stadt vom römischen Konsul gegründet. Aus dieser Region stammt auch die als spanisches Nationalgericht bekannte Paella, die dort in vielen verschiedenen Kreationen angeboten wird. In Valencia befinden sich auch ein Flughafen, ein Bahnhof und öffentliche Verkehrsmittel wie die Metro. Alcoy liegt zwischen den Flüssen Serpsis, Riquer und Molinar und ist eine der ältesten Industriestädte Spaniens, bis heute sind dort viele Industriebetriebe angesiedelt. Im Umland gibt es viele steinzeitliche Felsmalereien. Alcoy liegt 105 km von Valencia entfernt.



## Brno University of Technology Brno, Tschechische Republik



| Geeignet für  | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|---|--|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester   | 3                      |
| Ggf. BA & MA FB Informatik  | 1-2 Semester   | 1                      |
| Ggf. BA & MA FB Technik   | 1-2 Semester   | 1                      |
| Wintersemester  | Mitte September – Anfang Februar                     |                        |
| Sommersemester  | Mitte Februar – Ende Juni                            |                        |
| Studierendenzahl  | 24.000   |                        |
| Website   | <a href="http://www.vutbr.cz/en">www.vutbr.cz/en</a> |                        |
| Erasmus-Code  | CZ BRNO01  |                        |

Die Brno University of Technology (BUT) ist die älteste Universität in Tschechien und kann auf eine lange akademische Tradition zurückblicken. Die Hochschule deckt mit acht Fakultäten und drei spezialisierten Hochschulinstituten ein großes Spektrum an Unterrichtsfächern ab. Laut dem „QS World University Ranking“ gehört die BUT zu den weltweit besten Hochschulen.

Die „Faculty of Business and Management“ bietet die beiden englischsprachigen Masterprogramme „European Business and Finance“ und „Company Management and Economics“ an, die anderen Studiengänge dort werden auf tschechisch unterrichtet. Für Studierende des Fachbereichs Technik sind die Faculty of Electrical Engineering and Communication und Faculty of Mechanical Engineering interessant. Dort gibt es ein Angebot an englischsprachigen Modulen in verschiedenen Studiengängen. Studierende des Fachbereichs Informatik und Medien finden in der Faculty of Information Technology englischsprachige Module in diversen Studiengängen.

Brno ist mit ca. 400.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt in der Tschechischen Republik und Zentrum des Südmährischen Kreises. Brno ist eine Universitätsstadt mit ca. 85.000 Studierenden in insgesamt 14 Universitäten. Zudem ist es ein wachsendes Zentrum von Industrie, Handel, Wissenschaft, Informationstechnologien, Forschung und Innovationen mit Gründerzentren und Zentren der erstklassigen Wissenschaft. Brno bietet eine breite Palette an Sport- und Freizeitaktivitäten sowie zahlreiche Sehenswürdigkeiten ([www.gotobrna.cz/en](http://www.gotobrna.cz/en)).



| Geeignet für                                       | Dauer                           | Anzahl Austauschplätze |
|--|---------------------------------|------------------------|
| BA & MA Informatik<br>BA Applied Computer Sciences | 1-2 Semester                    | 4                      |
| Wintersemester                                     | Mitte September – Mitte Februar |                        |
| Sommersemester                                     | Anfang Februar – Ende Mai       |                        |
| Studierendenzahl                                   | 17.000                          |                        |
| Website  | www.zcu.cz/en                   |                        |
| Erasmus-Code                                       | CZ PLZEN01                      |                        |

Das Institute of Technology wurde im Jahre 1949 als Zweigstelle der tschechischen Technischen Universität in Prag gegründet. Im Jahre 1953 wurde es eine unabhängige Institution und begann schnell zu wachsen.

Im Jahr 1295 wurde die Stadt Nova Plzen (Neu-Pilsen) am Zusammenfluss der Flüsse Radbuza und Mze gegründet. Die Stadt liegt an der Kreuzung von drei wichtigen Handelsstraßen, die von Nürnberg, Regensburg und Sachsen aus verlaufen. Nova Plzen wuchs sehr schnell und schon bald wurde die Stadt ein wichtiges kommerzielles Zentrum. Mit einer Bevölkerung von mehr als 165.000 ist sie ein wichtiges Kultur-, Verkehrs- und Industriezentrum. Bekannt geworden ist Plzen durch das Pilsner Bier und die Škoda-Automobilwerke. Zudem ist Plzen 2015 Kulturhauptstadt Europas.

Informatik-Kurse werden an der „Faculty of Applied Sciences“ unterrichtet. Weitere Informationen unter [www.fav.zcu.cz/en](http://www.fav.zcu.cz/en).



| Geeignet für  | Dauer                          | Anzahl Austauschplätze |
|---|--------------------------------|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre<br>MA Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester                   | 4                      |
|   | 1-2 Semester                   | 2                      |
| Wintersemester  | Mitte September – Mitte Januar |                        |
| Sommersemester  | Mitte Februar – Anfang Juni    |                        |
| Studierendenzahl  | 30.000                         |                        |
| Website   | www.deu.edu.tr                 |                        |
| Erasmus-Code  | TR IZMIR01                     |                        |

Die Dokuz Eylül Universität hat zehn Fachbereiche, mehrere Schulen und Institute, deren Campuse über die ganze Stadt verteilt sind. Die Universität ist eine fortschrittliche Institution, die sich zu hervorragender Leistung in Ausbildung und Forschung verpflichtet hat. Die Technische Hochschule Brandenburg hat eine Kooperation mit der „Faculty of Economics“. Bachelorstudierende müssen mindestens 50% der Kurse aus dieser Fakultät wählen. Weitere Kurse können z. B. auch aus der „Faculty of Business“ gewählt werden. Masterstudierende sind an der „Graduate School“ angesiedelt und haben eine freie unbegrenzte Kurswahlmöglichkeit. Aktuelle Kursinformationen unter [www.deu.edu.tr/ders-katalog/](http://www.deu.edu.tr/ders-katalog/). Es werden viele englischsprachige Module angeboten. Wenn es vor Ort Probleme bei der Kurswahl geben sollte und die türkische Hochschule die Kurswahl z. B. auf eine Fakultät eingrenzen möchte, melden Sie sich bitte bei Frau Strom (Akademisches Auslandsamt THB), damit sie dort ggf. vermitteln und etwaige Missverständnisse ausräumen kann (hat es in der Vergangenheit bereits gegeben).

Für die Einreise in die Türkei empfiehlt sich ein Reisepass, da innerhalb eines Monats nach Ankunft vor Ort eine Studenten-Aufenthaltsurlaubnis beantragt werden muss (Stand 2015: Für die Einreise ist kein Visum notwendig. Bitte erkundigen Sie sich bei der Türkischen Botschaft nach dem aktuellen Stand).

Izmir ist die drittgrößte Stadt in der Türkei mit über 2 Millionen Einwohnern. Die Stadt liegt direkt am zweitgrößten türkischen Hafen.



## Istanbul Aydin University Istanbul, Türkei



| Geeignet für                 | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|------------------------------|--|------------------------|
| BA Wirtschaftsingenieurwesen | 1-2 Semester   | 2                      |
| Wintersemester               | Ende September – Mitte Januar  |                        |
| Sommersemester               | Mitte Februar – Mitte Juni   |                        |
| Studierendenzahl             | 38.000   |                        |
| Website                      | <a href="http://www.aydin.edu.tr/en-us/">www.aydin.edu.tr/en-us/</a> |                        |
| Erasmus-Code                 | TR ISTANBU25   |                        |

Die private Istanbul Aydin University liegt im europäischen Teil der Millionenmetropole am Bosphorus. Es gibt auf dem Campus zahlreiche Cafés, Mensen und Sportmöglichkeiten, die das soziale Leben erleichtern. Vom modernen Campus ist es nicht weit zum Meer. Die Hochschule bietet Austauschstudierenden ein Buddy-Programm, bei dem einheimische Studierende beim Einleben zu Seite stehen.

Die Istanbul Aydin University hat einen komplett englischsprachigen Bachelor-Studiengang in Wirtschaftsingenieurwissenschaften, dessen Module sich gut für Studierende des hiesigen Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen eignen.

Istanbul ist eine Stadt mit 16 Millionen Einwohnern und einem breiten Angebot an Kultur und Sehenswürdigkeiten, die ein abwechslungsreiches und spannendes Auslandssemester versprechen. Das gut ausgebaute ÖPNV-Netz erleichtert das Fortbewegen.



## Istanbul Kültür University Istanbul, Türkei



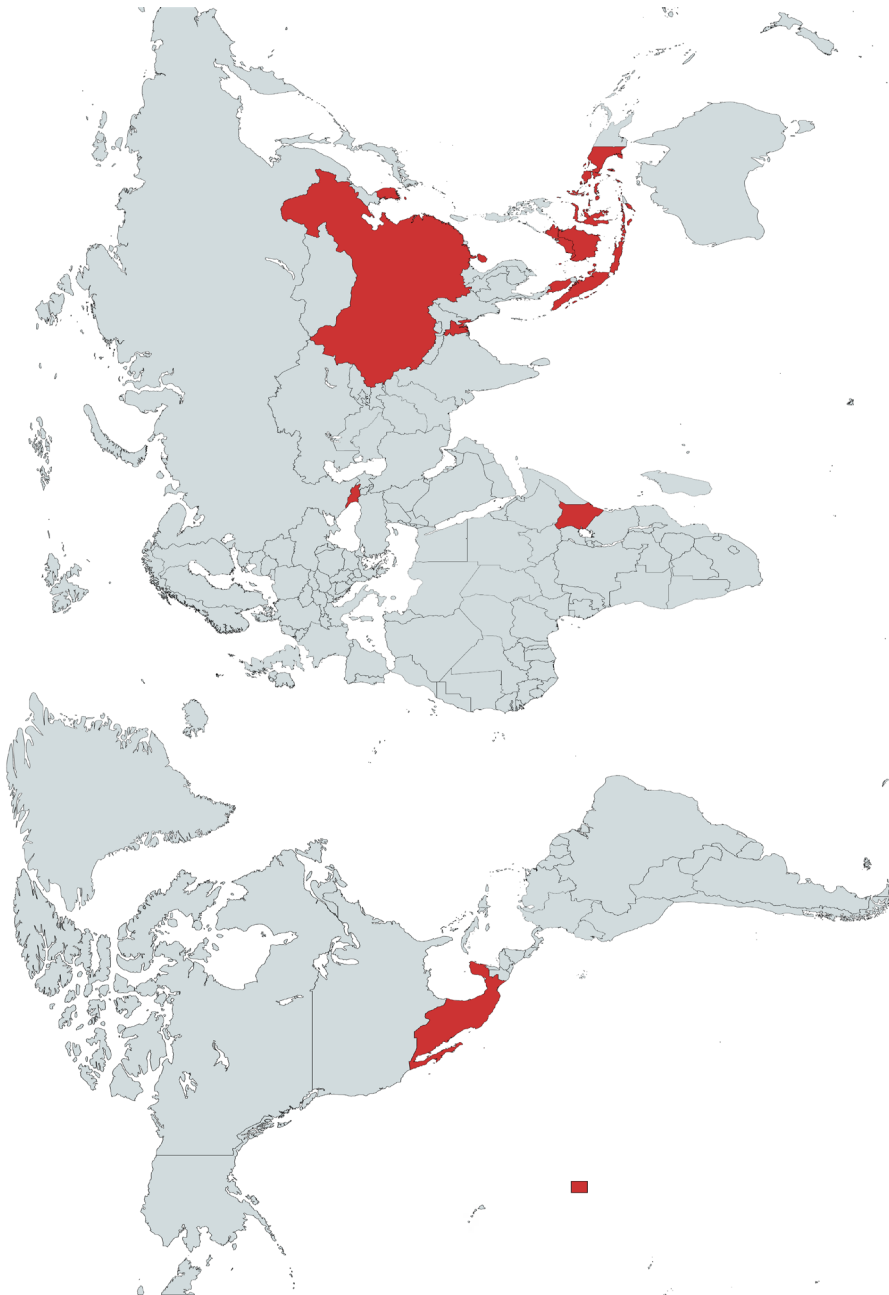
| Geeignet für  | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|---|--|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre<br>MA Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester   | 4                      |
| BA Informatik<br>BA Applied Computer Science  | 1-2 Semester   | 2                      |
| Wintersemester  | Mitte September - Mitte Dezember   |                        |
| Sommersemester  | Ende Januar - Ende Mai   |                        |
| Studierendenzahl  | 6.000  |                        |
| Website   | <a href="http://www.iku.edu.tr/ENG/index.php">www.iku.edu.tr/ENG/index.php</a> |                        |
| Erasmus-Code  | TR ISTANBU19   |                        |

Die private Istanbul Kültür University wurde 1997 gegründet und verfügt über drei Campusse, die sich alle unweit von einander entfernt im Westen von Istanbul befinden. Sie verfügt über sieben Fakultäten.

Für die Einreise in die Türkei empfiehlt sich ein Reisepass, da innerhalb eines Monats nach Ankunft vor Ort eine Studenten-Aufenthaltsurlaubnis beantragt werden muss (Stand 2015: Für die Einreise ist kein Visum notwendig. Bitte erkundigen Sie sich bei der Türkischen Botschaft nach dem aktuellen Stand).

Istanbul ist die bevölkerungsreichste Stadt der Türkei. Sie ist am Bosphorus gelegen und verbindet den europäischen mit dem asiatischen Kontinent. Die Stadt kann auf eine 2600-jährige Geschichte zurückblicken und bietet zahlreiche historische und kulturelle Sehenswürdigkeiten.

## Partnerhochschulen der Technischen Hochschule Brandenburg außerhalb des Programms Erasmus+



**United International University**  
Dhaka, Bangladesch



| Geeignet für  | Dauer   | Anzahl Austauschplätze |
|---|---|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre  | 1-2 Semester  | 2                      |
| BA Applied Computer Science<br>BA Informatik<br>BA Medizininformatik<br>MA Informatik | 1-2 Semester  | 2                      |
| BA Ingenieurwissenschaften  | 1-2 Semester  | 2                      |
| Wintersemester  | Anfang August - Ende Dezember                               |                        |
| Sommersemester  | Anfang Januar - Ende Juli                                   |                        |
| Studierendenzahl  | 7.000   |                        |
| Website   | <a href="https://www.uui.ac.bd/">https://www.uui.ac.bd/</a> |                        |

Die United International University ist eine 2003 gegründete private Universität in Dhaka, der Hauptstadt von Bangladesch. Unter dem Motto „Quest for Excellence“ bestrebt sie, ihre Studenten mithilfe von modernster Technik und Bildung zu fördern und sie zu auch international einsetzbaren Fachkräften auszubilden. Derzeit bestehen Kooperationen mit mehr als 30 Partneruniversitäten auf der ganzen Welt. Aufgeteilt auf die Fakultäten „School of Science & Engineering“, „School of Business & Economics“ und „School of Humanities and Social Science“ gibt es insgesamt 14 Studiengänge. Zudem gibt es unzählige laufende Forschungsprojekte, unter anderem im Bereich der Medizininformatik.

Mit 10,2 Millionen Einwohnern ist Dhaka nicht nur die sechstgrößte Stadt der Welt, sondern auch die größte bengalischsprachige Stadt, und hat zudem die siebthöchste Bevölkerungsdichte weltweit. Sie ist das industrielle, wirtschaftliche und administrative Zentrum von Bangladesch und beherbergt mehrere Universitäten.

Zur United International University gehört außerdem ein Hostel, in dem Studenten wohnen können. In der monatlichen Miete sind unter anderem täglich drei Mahlzeiten mit inbegriffen. Insgesamt muss mit monatlichen Lebenshaltungskosten von ca. 100 bis 250€ gerechnet werden. Mehr Informationen dazu gibt es auf <https://ciac.uui.ac.bd/living-cost-in-bangladesh/>.



## CDHAW an der Tongji-University Shanghai, China

| Geeignet für                 | Dauer        | Anzahl Austauschplätze |
|------------------------------|--------------|------------------------|
| BA Ingenieurwissenschaften   | 1-2 Semester | 2-3                    |
| BA Wirtschaftsingenieurwesen | 1-2 Semester | 2-3                    |
| Ggf. BA Maschinenbau         | 1-2 Semester | 2-3                    |

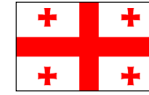
  

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Mitte September – Ende Januar  |
| Sommersemester   | Ende Februar – Anfang Juli   |
| Studierendenzahl | 800  |
| Website          | <a href="http://www.dhik.org/kooperationen/cdhaw">www.dhik.org/kooperationen/cdhaw</a> |

Ein Auslandssemester ist ausschließlich an der Chinesisch-Deutschen Hochschule für Angewandte Wissenschaften (CDHAW) und nicht an anderen Fakultäten der Tongji-University möglich. An der CDHAW gibt es nur technische Bachelorstudiengänge. Ein Auslandssemester ist erst ab dem 5. Fachsemester möglich. Im Wintersemester gibt es umfangreiches Kursangebot auf Englisch (und z.T. auch auf Deutsch). Im Sommersemester wird nur eine kleine Auswahl an deutschsprachigen Kursen von deutschen Dozenten gemeinsam mit chinesischen Studierenden (insgesamt ca. 15 ECTS) angeboten, da sich die meisten deutschen Austauschstudierenden zu der Zeit im Praktikum in China befinden. Im Bereich Fahrzeugtechnik werden im Sommersemester keine Kurse angeboten.

Shanghai ist mit mehr als 25 Millionen Einwohnern eine der größten Städte der Welt. Neben zahlreichen Wolkenkratzern gibt es auch viele Häuser im kolonialistischen Stil und nette Straßencafés, weswegen Shanghai auch oft als „Paris des Ostens“ bezeichnet wird. Shanghai ist einer der wichtigsten wirtschaftlichen Knotenpunkte Chinas. Es ist bei Zukunftstechnologien ganz vorne dabei und auch viele deutsche Unternehmen betreiben dort Forschung und Entwicklung.

Studierende, die nicht im Wohnheim leben möchten, treffen auf ein großes Angebot an möblierten Mietwohnungen.



## Caucasus University Tiflis, Georgien

| Geeignet für  | Dauer        | Anzahl Austauschplätze |
|---|--------------|------------------------|
| BA Applied Computer Sciences & BA Informatik                                      | 1-2 Semester | 1-2 Plätze             |
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester | 1-2 Plätze             |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | September – Januar                                     |
| Sommersemester   | Februar – Mitte Juli                                   |
| Studierendenzahl | 5000   |
| Website          | <a href="http://www.cu.edu.ge/en">www.cu.edu.ge/en</a> |

Die 2004 gegründete Caucasus University ist eine kleine, private Hochschule in Tiflis, der Hauptstadt Georgiens. Seit ihrer Gründung wird an der Caucasus University großer Wert auf internationale Kooperationen gelegt, aktuell gibt es 163 Partner in 54 Ländern. Es werden ausreichend Module in Englisch angeboten. Das akademische Jahr 2017-2018 begann auf einem neuen Campus, einem historischen Gebäude aus dem Jahr 1909. Den Studierenden werden außerdem verschiedene akademische und nichtakademische Einrichtungen und Dienstleistungen angeboten, darunter eine Bibliothek, Sportanlagen sowie Wohnheime.

Georgien ist die Schnittstelle zwischen Europa und Asien, hat ein einzigartiges und altes kulturelles Erbe und ist berühmt für seine Traditionen der Gastfreundschaft und Küche. Besonders bemerkenswert ist die Mischung aus Landschaften und Klimazonen, die von hohen Berggipfeln über Weinbautäler bis hin zu üppigen Resorts am Schwarzen Meer reicht. Die Hauptstadt Tiflis ist mit seinen 1,16 Millionen Einwohnern die größte Stadt Georgiens. Sie bildet die eigenständige Verwaltungsregion (Mchare), die auch viele eigenständige Dörfer und Kleinstädte umfasst. Rund ein Drittel der Bevölkerung lebt im Großraum Tiflis. Die Stadt ist aufgrund der wechselhaften Geschichte bekannt für die vielfältige Architektur, welche von den hoch modernen Vorstädten bis hin zur historischen Altstadt reicht. Die zahlreichen Schwefelbäder sind Namensgeber der Stadt („tbili“ bedeutet warm) und ein wichtiger Teil der Geschichte Tiflis.



**Swiss German University**  
Tangerang, Indonesien



| Geeignet für  | Dauer        | Anzahl Austauschplätze |
|---|--------------|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester | 2-3                    |
| BA Informatik<br>BA Applied Computer Science                                      | 1-2 Semester | 2-3                    |
| BA Ingenieurwissenschaften  | 1-2 Semester | 2-3                    |
| BA Wirtschaftsingenieurwesen  | 1-2 Semester | 2-3                    |
| MA Maschinenbau   | 1-2 Semester | 2-3                    |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Mitte August – Mitte Dezember                    |
| Sommersemester   | Ende Februar – Mitte Juni                        |
| Studierendenzahl | 1.000  |
| Website          | <a href="http://www.sgu.ac.id">www.sgu.ac.id</a> |

Die Swiss German University (SGU) befindet sich in Tangerang, nahe der Hauptstadt Jakarta. Alle Studiengänge werden auf Englisch angeboten. Die Bachelorstudiengänge sind Vollzeitprogramme. Die Masterstudiengänge hingegen sind berufsbegleitend und finden nur samstags statt. Für das Auslandssemester fällt eine Verwaltungsgebühr in Höhe von ca. 150,00 Euro an der SGU an.

Tangerang hat ca. zwei Millionen Einwohner und befindet sich etwa 20 Kilometer westlich von Jakarta.



**Politeknik Elektronika Negeri Surabaya**  
Surabaya, Indonesien



| Geeignet für                           | Dauer        | Anzahl Austauschplätze |
|--|--------------|------------------------|
| BA Informatik/Applied Computer Science | 1-2 Semester | 2-3                    |
| BA Ingenieurwissenschaften             | 1-2 Semester | 2-3                    |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Mitte August – Mitte Dezember                      |
| Sommersemester   | Ende Februar – Mitte Juni                          |
| Studierendenzahl | 1.700  |
| Website          | <a href="http://www.pens.ac.id">www.pens.ac.id</a> |

Die Hochschule (PENS) liegt auf der Insel Java in der Hafenstadt Surabaya. Hier leben ca. 2,7 Mio. Menschen. Somit ist sie die zweitgrößte Stadt Indonesiens. Im Land leben prinzipiell arm und reich Tür an Tür. Surabaya ist da keine Ausnahme.

Zwei mächtige Tiere schmücken das Wappen Surabayas – ein Hai („Sura“) und ein Krokodil („Baya“) sind Namensgeber der Stadt.

Die Studiengänge werden auf Englisch angeboten und die Hochschule bietet eine kostenlose Unterkunft im Studierendenwohnheim.





**Kanagawa University**  
Yokohama, Präfektur Kanagawa, Japan



| Geeignet für   | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|--|--|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre<br>Ggf. MA Energieeffizienz Technischer Systeme<br>Ggf. MA Maschinenbau | 1-2 Semester   | 4                      |
| Wintersemester   | Ende September – Mitte Januar  |                        |
| Sommersemester   | Mitte Januar – Anfang August   |                        |
| Studierendenzahl   | 17.000   |                        |
| Website  | <a href="http://www.kanagawa-u.ac.jp/english">www.kanagawa-u.ac.jp/english</a> |                        |

Die 1928 gegründete Kanagawa fördert aktiv den akademischen und kulturellen Austausch über Universitäten auf der ganzen Welt und hat Kooperationen mit 101 Partnerinstitutionen und 13 Partnerprogrammen in 29 Ländern in Asien, Mittelamerika und Europa. Die sieben Fakultäten umfassen Recht, Wirtschaft, Betriebswirtschaft, Fremdsprachen, Geisteswissenschaften, Naturwissenschaften und Ingenieurwissenschaften. Der Hauptcampus der Universität ist in Rokkakubashi, Kanagawaku (Yokohama-Campus). Die Fakultäten für Naturwissenschaften sowie für Betriebswirtschaft befinden sich beide auf dem Shonan Hiratsuka Campus. Eine Übersicht der englischsprachigen Module finden Sie unter [www.kanagawa-u.ac.jp/international/welcome/exchange/](http://www.kanagawa-u.ac.jp/international/welcome/exchange/).

Für 30 ECTS müssen 20 japanische Credit Points belegt werden. Ein Kurs hat normalerweise 2 Credits. D.h. es müssten für 30 ECTS-Punkte 10 Module mit 2 Credit Points gewählt werden (wobei die Workload pro Modul entsprechend weniger als bei einem THB-Modul ist). Das Semester in 2 Prüfungsphasen aufgeteilt (Überprüfung erste Hälfte Semester, dann zweite Hälfte Semester).

In manchen Jahren veranstaltet die Universität ein kurzes intensives japanisches Sprachprogramm für ausländische Studierende, um sie auf ihr Semester an der Kanagawa-Universität vorzubereiten.

Die Hafenstadt Yokohama liegt 20 Fahrminuten vom Zentrum Tokios entfernt und ist nach Tokio die zweitgrößte Stadt Japans (ca. 3,7 Millionen). In ihr verschmilzt die japanische Tradition mit der Chinas und der westlichen Welt. Neben einer atemberaubenden Stadtsicht bietet sie eine aufregende Kultur und Geschichte. Einen Besuch wert sind das Shin-Yokohama Ramen Museum, Sankeien Garden oder auch China Town.



**Masinde Muliro University of Science and Technology**  
Kakamega, Kenia



| Geeignet für                                 | Dauer  | Anzahl Austauschplätze |
|--|--|------------------------|
| BA Augenoptik/Optische Gerätetechnik         | 1-2 Semester   | 2-3                    |
| BA Ingenieurwissenschaften                   | 1-2 Semester   | 2-3                    |
| BA Informatik<br>BA Applied Computer Science | 1-2 Semester   | 2-3                    |
| BA Maschinenbau                              | 1-2 Semester   | 2-3                    |
| MA Informatik                                | 1-2 Semester   | 2-3                    |
| MA Betriebswirtschaftslehre                  | 1-2 Semester   | 2-3                    |
| Wintersemester                               | Informationen folgen                                 |                        |
| Sommersemester                               | Informationen folgen                                 |                        |
| Studierendenzahl                             | 17.000   |                        |
| Website                                      | <a href="http://www.mmust.ac.ke">www.mmust.ac.ke</a> |                        |

Die MMUST wurde 2006 zu einer offiziell akkreditierten öffentlichen Universität. Mit 13 Fakultäten bietet sie ein breites Spektrum an Forschung und Bildung an.

Kakamega ist die Hauptstadt des gleichnamigen Bundesstaates. Der Bundesstaat verfügt über den einzigen äquatorialen Regenwald in ganz West- und Zentralafrika. Das Klima ist tropisch feuchtwarm. Kakamega liegt etwa 1500m über dem Meeresspiegel.

Stand Juli 2019 (bei Planung eines Auslandssemesters erneut verifizieren): Für die Einreise ist ein Touristenvisum (Erhalt bei Einreise) ausreichend. Das Zugeschreiben der Hochschule ist allerdings bei der Einreise mitzuführen. Vor Ort müssen sich Studierende dann für einen „Student Pass“ registrieren.



## Universiti Tenaga Nasional Putrajaya/Muadzam Shah, Malaysia



| Geeignet für   | Dauer        | Anzahl Austauschplätze |
|--|--------------|------------------------|
| BA & ggf. MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester | 2-3                    |
| BA Informatik/Applied Computer Science   | 1-2 Semester | 2-3                    |
| MA Informatik  | 1-2 Semester | 2-3                    |
| BA Ingenieurwissenschaften   | 1-2 Semester | 2-3                    |
| BA Maschinenbau  | 1-2 Semester | 2-3                    |
| MA Maschinenbau  | 1-2 Semester | 2-3                    |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Anfang Oktober – Anfang Februar                          |
| Sommersemester   | Anfang März – Ende Mai<br>Anfang April – Mitte September |
| Studierendenzahl | 8.000  |
| Website          | <a href="http://www.uniten.edu.my">www.uniten.edu.my</a> |

Die Universiti Tenaga Nasional (UNITEN) ist eine private Hochschule. Es gibt zwei Campusse, einer in Putrajaya (nahe Kuala Lumpur) und einer in Muadzam Shah. Master BWL Studierende dürfen laut Vorgabe der Partnerhochschule maximal zwei Masterkurse wählen. Die Lehrveranstaltungen finden alle auf Englisch statt. Ein Auslandssemester für Master BWL Studierende kann nur eingeschränkt empfohlen werden, da hier das Kursangebot weniger als 30 ECTS-Punkte umfasst. Bachelorkurse der BWL werden auf dem Campus Mudzan Sha angeboten.

Putrajaya liegt etwas 20 Kilometer südlich von Kuala Lumpur. Es ist eine 1995 gegründete Planstadt, bestimmt durch künstlich angelegte Seen und ausgedehnte Grünflächen.

Die Bewerbung für Malaysia sollte rechtzeitig erfolgen, da die Hochschule einen Visa Approval Letter erstellen muss, was erfahrungsgemäß mindestens 6 Wochen dauert. Erst mit dem Visa Approval Letter kann ein Studenten-Visum bei der Botschaft in Deutschland beantragt werden. Die Visakosten betragen ca. 300 USD. Bei Mailkorrespondenzen mit der Partnerhochschule in Malaysia sollten Studierende eine Lesebestätigung anfordern, da erfahrungsgemäß nicht immer alle Mails die Adressaten in Malaysia erreichen.



## Tecnológico de Monterrey Guadalajara, Mexiko



| Geeignet für                                 | Dauer   | Anzahl Austauschplätze |
|--|---|------------------------|
| Alle Bachelorstudiengänge aller Fachbereiche | 1-2 Semester  | 4                      |
| MA Betriebswirtschaftslehre                  | 1-2 Semester  | 4                      |
| Wintersemester                               | Anfang September – Mitte Dezember   |                        |
| Sommersemester                               | Anfang Februar – Anfang Juni  |                        |
| Studierendenzahl                             | 90.000  |                        |
| Website                                      | <a href="https://studyinmexico.tec.mx">https://studyinmexico.tec.mx</a> , <a href="https://tec.mx/es/guadalajara">https://tec.mx/es/guadalajara</a> |                        |

Instituto Tecnológico y de Estudios Superiores de Monterrey (ITESM) ist eine Privatuniversität in Monterrey mit über 95.000 Studierenden. Die ITESM ist auch bekannt unter den Namen Tec de Monterrey, Monterrey Tec, Tecnológico oder nur Tec. Im Jahre 2006 wurde die ITESM als die 7.-beste Business School der Welt im Wall Street Journal Ranking geführt.

Der Partnercampus der THB befindet sich in Guadalajara, allerdings kann das Auslandssemester auch an einem anderen Standort absolviert werden. Es können alle angebotenen Studiengänge auf allen 31 Campussen der Partnerhochschule gewählt werden. Es gibt eine Vielzahl an englischsprachigen Studienprogrammen und -modulen. Aktuelle Kursübersichten finden Sie auch unter <https://linktr.ee/ipo.tec>. Bei der Bewerbung ist ein Englischnachweis notwendig (z.B. DAAD-Sprachzertifikat, TOEFL etc.). Um das DAAD-Sprachzertifikat zu erwerben, melden Sie sich bitte bei Frau Dr. Kitsche ([kitsche@th-brandenburg.de](mailto:kitsche@th-brandenburg.de)). Für den Besuch spanischsprachiger Kurse müssen die Bewerber vorab einen Online-Spanischtest der Partnerhochschule ablegen.

Für Master-Studierende des Fachbereichs Wirtschaft gibt es englischsprachige Programme an der EGADE Business School (<https://egade.tec.mx/en>) an den Standorten Monterrey, Guadalajara und Mexiko-Stadt. Die Bewerbung erfolgt direkt an der EGADE und nicht über das allgemeine International Office der Tec.

Option für Bachelorarbeit: Besuchen Sie für ein Semester die Labore von Tec de Monterrey und arbeiten Sie in einem Forschungsprojekt mit einem Professor aus einem beliebigen Bereich. Wenn der betreuende Professor an der THB zustimmt, können Sie in dieser Zeit seine Bachelorarbeit schreiben. Flexibles Arbeitsumfeld und die Möglichkeit, Spanischkurse zu belegen. Voraussetzungen: ausreichende Sprachkenntnisse in Englisch und Grundkenntnisse in Spanisch A1 (bei Interesse direkt im Auslandsamt der THB melden, Option besteht im Rahmen der THB-Mitgliedschaft im mdhk).



## Mexikanisch-Deutsche Hochschulkooperation (mdhk) Puebla oder Mérida, Mexiko

| Geeignet für  | Dauer  | Anzahl Austauschplätze  |
|---|--|-------------------------|
| Alle Studierenden des Fachbereichs Information und Medien | 1-2 Semester   | 1-2 pro mex. Hochschule |
| Alle Studierenden des Fachbereichs Technik                | 1-2 Semester   | 1-2 pro mex. Hochschule |
| Wintersemester  | Januar - Juni  |                         |
| Sommersemester  | August - Dezember  |                         |
| Studierendenzahl  | 8.000 - 17.000   |                         |
| Website   | <a href="http://www.dhik.org/kooperationen/mexiko/">www.dhik.org/kooperationen/mexiko/</a> |                         |

Die THB ist Mitglied im Konsortium für Mexikanisch-Deutsche Hochschulkooperation (mdhk). Es bestehen folgende Möglichkeiten:

a) Auslandssemester: Studierende können an der Universidad de las Américas (UDLAP) in Puebla oder an der Universidad Autónoma de Yucatán (UADY) in Mérida ein oder zwei Auslandssemester verbringen. Die Studienangebote sind auf Englisch oder Spanisch. Für die Bewerbung sind folgende Sprachnachweise notwendig: UDLAP B2-Niveau in Englisch; UADY B1-Niveau Spanisch.

Masterstudierende, die keine Anerkennung der Kurse benötigen, dürfen Bachelormodule belegen, da das Angebot auf Englisch größer ist und Master-Kurse vierteljährlich unterrichtet werden. Masterklassen können nur 24 ECTS pro Semester angerechnet werden.

Die UDLAP in Puebla ist eine kleine private Universität mit modernen Einrichtungen und einem internationalen Umfeld. Es gibt viele englischsprachige Kurse. Die UADY in Mérida ist eine staatliche Universität in der Nähe der Maya-Pyramiden und Strände.

b) Direktes Praktikum (nur UDLAP): Die UDLAP unterstützt Studierende mit mindestens Sprachniveau Spanisch B1 außerdem bei der Suche nach einem Praktikumsplatz in der Region Puebla. Ansprechpartner vor Ort vermitteln Plätze und unterstützen bei der Bewerbung. Das Praktikum umfasst ein Semester in einem Unternehmen in Mexiko, es kann auch ein deutsches Unternehmen sein. Es können 6 ECTS und eine Briefform der Firma mit Anzahl der geleisteten Arbeitsstunden zur Verfügung gestellt werden. Es ist möglich, Spanischkurse zu belegen.



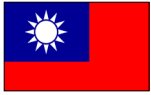
## Soonchunhyang University Asan, Südkorea

| Geeignet für   | Dauer   | Anzahl Austauschplätze |
|--|---|------------------------|
| BA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester  | 2-3                    |
| Generell interkulturell interessierte Studierende                            | 1-2 Semester  | 2-3                    |
| Wintersemester   | Ende August - Mitte Dezember  |                        |
| Sommersemester   | Ende Februar - Mitte Juni   |                        |
| Studierendenzahl   | 17.000  |                        |
| Website  | <a href="http://sgee.sch.ac.kr/main/eng_main.php">http://sgee.sch.ac.kr/main/eng_main.php</a> |                        |

Die Soonchunhyang University (SCH) bietet ein spezielles Kulturaustauschprogramm an. Dieses Spezialaustauschprogramm besteht aus Lehrveranstaltungen aus dem Bachelorbereich Wirtschaft sowie zur Kultur und Sprache Koreas. Für Bachelor BWL-Studierende der Technischen Hochschule Brandenburg ist ein Teil der Kurse anrechenbar. Neben BWL-Kursen gibt es ein gemeinsames Kulturprogramm mit koreanischen Studierenden: man teilt sich ein Zimmer und trifft regelmäßig koreanische Studierende zum Sprach- und Kulturaustausch. Kosten für Flug und Unterkunft werden von der Partnerhochschule übernommen. Das Alter der am Programm teilnehmenden Koreaner liegt bei ca. 18-23 Jahre. Ein Artikel zur Umgangsweise mit Altersunterschieden in Südkorea finden Sie unter <https://seoulistic.com/korean-culture/what-it-means-to-be-oppa-unnie-hyung-noona-older-in-korea/>.

Für die Visumbeantragung ist neuerdings eine Apostille notwendig. Folgende Vorgehensweise: 1. Student/-in lässt Studierendenbescheinigung vom Prüfungsamt der THB unterzeichnen 2. Diese reicht Student/-in bei Heike Wolff oder Dr. Annett Kitsche im ZIS für eine Vorbeglaubigung mit Siegel ein. 3. Student/-in reicht die mit Siegel vorbeglaubigte Studierendenbescheinigung im Bereich Auslandsbeglaubigungen der Stadtverwaltung Potsdam ein, die für alle Apostillen im Land Brandenburg zuständig sind (kostenpflichtig).

Die Soonchunhyang University liegt nicht direkt in Asan, sondern im ca. 20 Minuten entfernten Sinchang. Sinchang ist ein kleiner Ort, der durch die Studierenden der SCH floriert - dort finden sich Cafés, Restaurants, Bars, Arcade-Spielhallen, Karaoke-Räume, Billiardhallen und PC-Gaming Cafés. Die nächstgrößeren Städte sind Asan und Cheonan. Diese bieten alle Annehmlichkeiten einer Großstadt und mehrere kulturelle Events im Jahr.



**National Yunlin University  
of Science and Technology**  
Douliou, Taiwan



| Geeignet für  | Dauer        | Anzahl Austauschplätze |
|---|--------------|------------------------|
| BA & MA Betriebswirtschaftslehre<br>BA berufsbegleitende Betriebswirtschaftslehre | 1-2 Semester | 5                      |
| BA Applied Computer Science<br>BA Informatik                                      | 1-2 Semester | 2                      |
| MA Digitale Medien<br>MA Informatik   | 1-2 Semester | 2                      |
| MA Maschinenbau   | 1-2 Semester | 2                      |

|                  |  |
|------------------|--|
| Wintersemester   | Mitte September – Ende Januar                              |
| Sommersemester   | Ende Februar – Ende Juni                                   |
| Studierendenzahl | 10.000   |
| Website          | <a href="http://www.yuntech.edu.tw">www.yuntech.edu.tw</a> |

Die National Yunlin University of Science and Technology bietet zahlreiche englische Module an. Studierende dürfen Module aus allen Studienprogrammen auswählen. Bachelor-Studierende dürfen auch aus den Master-Kursen wählen. Auch Chinesischkurse werden angeboten. Eine Übersicht der englischsprachigen Kurse finden Sie unter [https://eng.yuntech.edu.tw/index.php?option=com\\_content&task=view&id=8114&Itemid=952](https://eng.yuntech.edu.tw/index.php?option=com_content&task=view&id=8114&Itemid=952).

Douliou befindet sich im Westen von Taiwan und zählt ca. 110.000 Einwohner. In Douliou gibt es sehr viele kleine Geschäfte und Straßenküchen. Zudem erreicht man mit dem Zug von Douliou aus gut alle Ecken der Insel.

## Auslandspraktikum



### Warum und wann ein Auslandspraktikum?

Sie wollen praktische Berufserfahrungen im Ausland sammeln, Ihre Fremdsprachenkenntnisse verbessern, eine neue (Arbeits-) Kultur kennenlernen und nebenbei noch interessante internationale Kontakte knüpfen? Dann ist ein Auslandspraktikum genau das Richtige für Sie!

Bevor Sie sich auf Praktikumssuche begeben, sollten Sie sich über Ihre Zielsetzung klar werden: Wollen Sie sich für den Berufseinstieg in einem bestimmten Bereich qualifizieren? Oder möchten Sie herausfinden, ob der angestrebte Traumjob auch den Praxistest besteht? Möchten Sie ein Praktikum dafür nutzen, um generell Auslandserfahrungen zu sammeln?

Ein Auslandspraktikum lässt sich an vielen Stellen in das Studium integrieren. Sie können ein freiwilliges Praktikum im Ausland in den Semesterferien absolvieren, oder Ihr Pflichtpraktikum oder Ihre Abschlussarbeit im Rahmen eines Auslandspraktikums machen. Dauer und

Zeitpunkt können oft flexibel festgelegt werden.

Auslandspraktika sind eine tolle Möglichkeit, um sich fit für die internationale Arbeitswelt zu machen. Durch die wachsende Internationalisierung sind Arbeitgeber zunehmend auf Mitarbeiter angewiesen, die auch schon in der Berufspraxis Fremdsprachenkenntnisse und interkulturelle Kompetenzen erworben haben.

### Wie finde ich einen Praktikumsplatz?

Das Internet bietet sicherlich die umfassendste Möglichkeit, sich über Praktikumsangebote weltweit zu informieren. Dort gibt es zahlreiche Praktikumsbörsen, in denen Praktikumsangebote und -gesuche veröffentlicht werden. Es gibt eine große Anzahl an kostenlosen Praktikumsbörsen. Vorsicht ist geboten bei kommerziellen Vermittlungsagenturen, die häufig eine hohe Gebühr für die Vermittlung von z. T. unbezahlten Praktikumsplätzen nehmen. Prüfen Sie solche Angebote genau.

Eine weitere Anlaufstelle für die Praktikumsuche ist die **Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)** der Agentur für Arbeit, die auch Praktikumsangebote im Ausland veröffentlicht. Für Studierende in höheren Semestern und für Absolventen gibt es außerdem das „**Büro Führungskräfte zu internationalen Organisationen (BFIO)**“, welches Praktika in zwischen- und überstaatlichen Organisationen wie z. B. in Institutionen der EU, der UNO, der WHO, der NATO oder der OSZE vermittelt.

Auch **Berufs- und Fachverbände im Ausland** können eine gute Recherchequelle sein. Außerdem stellen die **deutschen Auslandshandelskammern (AHK)** gegen eine kleine Gebühr Firmenlisten entsprechender Länder zur Verfügung und vermitteln z. T. auch Praktikumsplätze. Zudem sind **Niederlassungen deutscher Unternehmen im Ausland** oft an Praktikanten interessiert.

Fragen Sie außerdem Ihre **Dozenten an der Technischen Hochschule Brandenburg** nach Unternehmenskontakten im Ausland.

**Neu!** Praktikumsbörse für Auslandspraktika auf Moodle mit Kooperationspraktika für Studierende der THB, Unterstützung bei der Bewerbung und vorbereitenden Maßnahmen unter <https://moodle.th-brandenburg.de/course/view.php?id=5875>.

Damit Sie Zugriff auf die Unternehmensdatenbank erhalten, loggen Sie sich bitte mit Ihren Zugangsdaten für Moodle ein. Sie finden in dem Moodle-Kurs außerdem wichtige Hinweise zu Praktikumsprogrammen und Finanzierungsmöglichkeiten sowie Links zur weiteren Praktikumsuche weltweit.

Weitere Informationen zu Auslandspraktika finden Sie außerdem auf den Internetseiten des DAAD unter [www.daad.de](http://www.daad.de)

### Praktikumsprogramme und -finanzierung

Das Programm Erasmus+ der EU bietet organisatorische und finanzielle Unterstützung für Praktika im europäischen Ausland. Das Programm ist flexibel in der Handhabung und in der Regel der einfachste Weg, ein Praktikum in Europa zu absolvieren. Den Praktikumsplatz organisieren Sie individuell, erhalten aber für die Praktikumsuche Zugang zu einer Unternehmensdatenbank. Zudem erhalten Sie ein monatliches Stipendium, zusätzlich zu einem möglichen Praktikumsgehalt.

Andere Anbieter von Praktikumsprogrammen, z. B. der **Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD)**, **IAESTE** oder die **Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)**, unterstützen Sie, (bezahlte und unbezahlte) Praktikumsplätze im Ausland zu finden, stellen z. T. Unternehmensdatenbanken für Ihre eigenständige Suche kostenfrei zur Verfügung und/oder bieten Ihnen Finanzierungsmöglichkeiten für einen Praktikumsplatz. Einige Praktikumsprogramme beinhalten außerdem eine sprachliche und interkulturelle Vorbereitung auf das Auslandspraktikum. Weitere Finanzierungsquellen sind das **AuslandsBAföG** bei Pflichtpraktika und das **PROMOS**-Stipendium bei Praktika außerhalb des Erasmus-Raums.

Informieren Sie sich frühzeitig über die jeweiligen Bewerbungsmodalitäten und Leistungen der verschiedenen Praktikumsprogramme, da die Vorlaufzeit bei einigen Programmen bis zu ein Jahr betragen kann. In der Handreichung „Wie organisiere ich ein Auslandspraktikum“

des Akademischen Auslandsamtes finden Sie eine Auswahl von Praktikumsprogrammen, die für Studierende der Technischen Hochschule Brandenburg relevant sind.

### Abschlussarbeiten im Ausland?

Sie können Ihre Abschlussarbeit auch im Rahmen eines Unternehmenspraktikums im Ausland erstellen. Eine weitere Möglichkeit ist ein Auslandssemester für die Abschlussarbeit, z. B. an einer (Partner-) Hochschule mit Ihrem Forschungsschwerpunkt, ggf. auch kombiniert mit dem Besuch von Lehrveranstaltungen. Sie sollten eine klar umrissene Vorstellung von Ihrem Abschlussprojekt haben.

Stimmen Sie ein Abschlussprojekt im Ausland vorab mit Ihrem Erstbetreuer an der Technischen Hochschule Brandenburg genau ab. Ggf. hat diese/r auch eine Idee, an welchen ausländischen Hochschule oder Unternehmen sich Ihr Vorhaben gut realisieren lässt. Der Zweitbetreuer kann entweder von der Technischen Hochschule Brandenburg oder von vor Ort sein. Zusätzlich müssen sich im Studentensekretariat über die Anmeldefristen für Ihre Abschlussarbeit erkundigen.



## Summer und Winter Schools im Ausland



### Was ist eine Summer oder Winter School?

Eine Summer oder Winter School, manchmal auch als Summer bzw. Winter Session bezeichnet, ist ein intensives akademisches Bildungsangebot einer Hochschule in der Vorlesungspause und dauert in der Regel ein bis vier Wochen. Neben interdisziplinären Angeboten oder Sprachmodulen werden häufig fachbezogene Kurse angeboten, die ggf. an der Technischen Hochschule Brandenburg anerkannt werden können. Bei den meisten Summer oder Winter Schools wird eine Teilnahmegebühr erhoben, jedoch sind die Summer Schools einiger Partnerhochschulen kostenlos oder reduziert für Studierende der Technischen Hochschule Brandenburg.

### Wo kann ich eine Summer oder Winter School besuchen?

Summer oder Winter Schools werden von Hochschulen auf der ganzen Welt angeboten. In Europa, Asien und Südamerika sind Summer und Winter Schools verbreitet, die sich gezielt an internationale Studierende richten. In den USA oder Kanada ist das Kursangebot der Summer Schools oft sehr umfangreich mit vielen Wochenstunden und richtet sich sowohl

an inländische als auch international Studierende. Prinzipiell können Sie sich an jeder Summer oder Winter School Ihrer Wahl weltweit bewerben.

Einige Partnerhochschulen der Technischen Hochschule Brandenburg bieten kostengünstige Summer Schools an, z. B. in Finnland, Lettland, in den Niederlanden, Russland oder in Schottland.

Aktuelle Informationen zu Summer Schools an Partnerhochschulen finden Sie unter [www.th-brandenburg.de/summerschool.html](http://www.th-brandenburg.de/summerschool.html).

### Finanzierung

Bei einem Besuch einer Summer oder Winter School müssen Sie ggf. mit Teilnahmegebühren sowie Lebens- und Unterkunftskosten rechnen. Die Unterkunft erfolgt meistens im Studentenwohnheim der Gasthochschule. Eine finanzielle Fördermöglichkeit für Studierende der Technischen Hochschule Brandenburg bietet das Stipendienprogramm „PROMOS“ mit Mitteln des DAAD, für welches Sie sich im Akademischen Auslandsamt der Technischen Hochschule

Brandenburg bewerben können.

Für Summer oder Winter Schools in der Region Ostmittel-, Südost- oder Osteuropa bietet der DAAD im Rahmen der Initiative „Go East“ Stipendien an.

Bei der Fulbright Kommission können Sie sich für vollfinanzierte Sommerprogramme in den USA bewerben, u.a. das „Summer Institute für Fachhochschulstudierende“, die „Diversity Initiative“ und das „Summer Institute“ für Dual Studierende.

### Unkomplizierte Bewerbung und niedrige Aufnahmebedingungen

Summer oder Winter Schools haben vergleichsweise niedrige Aufnahmebedingungen und einen relativ unbürokratischen Bewerbungsprozess. Ein besonderer Notendurchschnitt oder Motivationsschreiben werden meist nicht verlangt.

### Anerkennung von ECTS-Punkten

An einer Summer oder Winter School erlangte ECTS-Punkte können ggf. an der Technischen Hochschule Brandenburg anerkannt werden, sofern es eine äquivalente Lehrveranstaltung an der Technischen Hochschule Brandenburg gibt. Bitte sprechen Sie die Anerkennung vor dem Auslandsaufenthalt vor dem Besuch der Summer/Winter School mit dem entsprechenden Fachdozenten der Technischen Hochschule Brandenburg ab und füllen Sie für die Anerkennung vor Beginn des Auslandsaufenthaltes ein Learning Agreement aus.

### Plus für den Lebenslauf und eine tolle Erfahrung

Eine Summer oder Winter School bietet eine einfache Gelegenheit, mit wenig Aufwand und in einem kurzen Zeitraum in das Studium einer Hochschule im Ausland hineinzuschnuppern. Auch Sprachkenntnisse können in dieser kurzen Zeit aufgefrischt werden. Viele Studierende entscheiden sich nach einer Summer School aufgrund der positiven Erfahrung zu einem weiteren und längeren akademischen Auslandsaufenthalt.

Zudem wertet der Auslandsaufenthalt den Lebenslauf auf und signalisiert potenziellen Arbeitgebern Engagement und Flexibilität. Die erworbenen Fremdsprachenkenntnisse und interkulturellen Kompetenzen sind weitere Pluspunkte bei einer Bewerbung.

Berufsbegleitende oder Dual Studierende können ihren Arbeitgeber fragen, ob Sie für den Besuch einer Summer/ Winter School im Rahmen dieser Weiterbildungsmaßnahme freigestellt werden können.

Die Teilnahme an einer Summer oder Winter School bleibt oft ein unvergessliches Erlebnis. Es schreiben sich Studierende aus aller Welt ein und so lassen sich viele internationale Freundschaften schließen. Und natürlich bleibt auch noch genügend Zeit, das Leben abseits des Campus kennenzulernen und Ausflüge in umliegende Regionen zu unternehmen.

# Impressum

**Herausgeber:**

Akademisches Auslandsamt  
der Technischen Hochschule Brandenburg  
Magdeburger Str. 50  
14770 Brandenburg an der Havel  
Tel: + 49 3381 355 - 287  
Fax: + 49 3381 355 - 199  
auslandsamt@th-brandenburg.  
www.th-brandenburg.de

**Redaktion:**

Akademisches Auslandsamt  
(Christina Strom)

**Layout:**

Stefan Balluneit,  
Maxim Rotari

**Bilder:**

Titelseite, Andreas Lindner  
S.84, 97 Fotoalia  
S.86, Jenny Winter

**Stand:**

Februar 2024  
© Technische Hochschule Brandenburg

## Denken Sie an die Umwelt!

Statt die Broschüre wegzuerfen,  
geben Sie diese doch an Kommilitonen  
weiter oder legen sie erneut an der  
Hochschule aus!

Dieses Broschüre wurde mit Unterstützung der Europäischen Union ko-finanziert.



Erasmus+